

**SÜDWESTDEUTSCHE**

05.06.2024 - 73. Jahrgang

**06**

# SCHÜTZENZEITUNG

Das Magazin des Württembergischen Schützenverbandes



**67. Landesschützentag  
in Geislingen**

**WSV**  
1850

offizielles Organ des  
Württembergischen Schützenverbandes



- Fachmarktzentrum für Jagd & Sport
- Büchsenmacherwerkstätte
- Schiesskino 25 m / 50 m
- 100 m Indoor Bahnen
- Munitionstests
- Kurse und Lehrgänge
- individuelle Schiessausbildung



Jagd & Schiesssport Zentrum Vogel GmbH  
Friedrich-Ebert-Straße 18  
76684 Östringen  
Phone: 07253 2791-0  
Email: info@schuesssportvogel.de

Schiesssportzentrum Vogel GmbH  
Norsinger Straße 4  
79427 Eschbach /Gewerbepark Breisgau  
Phone: 07634 50889-0  
Email: info@jsz-vogel.de

[www.jsz-vogel.de](http://www.jsz-vogel.de)

**braun-**  
network



**Qualitäts-  
Schießscheiben**

Manufactured in  
compliance with the ISSF  
General Technical Rules



**braun-network GmbH**  
Abteilung Schießscheiben



Benzstraße 5  
D-57290 Neunkirchen



02735 61978-17  
0800 6199942 (kostenlose Hotline)



info@schuessscheibe.de  
www.schiessscheibe.de

**CN Carl Neff** *Qualität seit 1848*  
**Kunststickerei - Fahnen**

Kunstvoll gestickte Schützen-  
fahnen und Standarten  
Renovierung alter Fahnen  
gestickte Abzeichen  
Vereins- und Festbedarf



D - 88400 Biberach Ehinger-Tor-Platz 8  
■ Telefon 07351 / 6560 ■ Email: neff@fahnen-neff.de  
■ Telefax 07351 / 13419 ■ Internet: www.fahnen-neff.de

**Buchführungsprogramm  
für Vereine**



Hauptbuch,  
Kassenprüfbericht,  
Einnahmen-/  
Ausgabenrechnung,  
Rechenschaftsbericht,  
Kontenvergleiche...

- zur Entlastung des Kassierers
- leicht verständlich, Betreuung auch nach dem Kauf

Informieren Sie sich unverbindlich

**GIDASO-Software**

Tel.: 09193/5012085  
E-Mail: gidaso@gmx.de  
www.gidaso.de

**MÜLLER MANCHING**

85077 Manching Ingolstädter Str. 30 08459 2324



DYNAMIK  
für alle  
Disziplinen

bereits über 30000 Anpassungen  
[www.mueller-manching.de](http://www.mueller-manching.de)



**MEINE-SCHIESSSCHEIBE.DE**

**GANZ EINFACH ONLINE  
EIGENE SCHEIBE GESTALTEN**

- ✓ eigene Motive oder Vorlagen
- ✓ gedruckt auf Original-Schießscheibenkarton
- ✓ farbiger oder schwarzer Druck
- ✓ ab 1 Stück

**JETZT  
NEU**

KRÜGER Druck+Verlag  
GmbH & Co. KG

Tel: +49 6861 7002-118  
Fax: +49 6861 7002-115

schuess-scheiben@kdv.de  
[www.krueger-scheiben.de](http://www.krueger-scheiben.de)



## Aus dem WSV

- 04 Wiedersehen in Geislingen beim 67. ordentlichen Landesschützentag
- 14 Einladung Schützentreffen Fürstenbergzelt

## In eigener Sache

- 15 Todesanzeige Barbara Pausch

## WSV Sport

- 16 Das Vorderlader-Team auf dem Weg zum Erfolg
- 18 Bundesturnier Blasrohrschießen im November
- 18 Unsere Landesschützenkönige fahren nach Bassum
- 19 Olympia 2024: Robin Walter fährt nach Paris!



## Jugend

- 21 Schießsport-Rätselserie
- Shooting Star des Monats**
- 22 Lukas Wiedergrün ist Shooting Star des Monats

## Wissenswertes

- 23 Therapeutisches Bogenschießen
- 23 Einfache Vereinssuche mit der Bewegungslandkarte

## Schulung

- 24 Lehrgangsangebote - 2024
- 25 Stärkung des Engagements: Seminar zur Gewinnung und Bindung von Ehrenamtlichen!

## Aus der Welt des Sports

- 26 DSB-Themenwochen: Freundschaft und Familie im Sport

## Vereinswelt

- 30 Steuern und Buchführung im gemeinnützigen Verein
- 36 Versicherungsschutz für die Schützenvereine im WSV
- 38 #DSEEklärt Öffentlichkeitsarbeit

- 39 **Aus den Bezirken und Kreisen**

- 44 **Termine**



## Titelbild:

67. Landesschützentag in Geislingen

## Verlag und Herausgeber:

Martin Pausch Verlag  
 Inhaber Hermann Pausch jun.  
 Kastellstraße 40, Postfach 1557  
 88309 Isny im Allgäu  
 Tel. (07562) 2383, Telefax (07562) 55912.  
 e-mail: Pauschverlag@t-online.de  
 Internet: [www.pauschverlag-isny.de](http://www.pauschverlag-isny.de)  
 Bankkonten: Volksbank Allgäu-Oberschwaben eG  
 IBAN: DE28650910400162241003  
 BIC: GENODES1LEU  
 Postbank Stuttgart  
 IBAN: DE48600100700042296706  
 BIC (SWIFT): PBNKDEFF

**Redaktion:** Hermann Pausch jun. (siehe Verlagsanschrift). Die Mitarbeit ist ehrenamtlich; Honorar wird nicht bezahlt. Für sämtliche eingesandten Berichte behält sich der Verlag die Entscheidung für eine Veröffentlichung oder Kürzung ohne Angabe von Gründen ausdrücklich vor. Leserbriefe werden nicht aufgenommen. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion ist nicht verpflichtet, die eingesandten Beiträge nach ihrem Wahrheitsgehalt zu überprüfen. Deshalb kann die Redaktion keine Haftung für diese Artikel übernehmen. Mit Name oder Signum gezeichnete Veröffentlichungen sind jeweils Meinung des Verfassers, nicht unbedingt auch die der Redaktion.

**Redaktions-Mitarbeiterin:** Mitarbeiter der WSV Geschäftsstelle

**Redaktionsschluss:** Jeweils am 20. des Vormonats. Manuskripte nimmt nur der Württembergische Schützenverband entgegen, unter der E-Mail Adresse: [swdsz@wsv1850.de](mailto:swdsz@wsv1850.de), und nicht der Verlag.

**Anzeigenschluss:** Jeweils 14 Tage vor Erscheinen. Anzeigenbestellungen erfolgen beim Martin Pausch Verlag. Für sämtliche Anzeigenaufträge behält sich der Verlag das Recht der Ablehnung, auch während der Laufzeit, ohne Angabe von Gründen ausdrücklich vor. Druckverfahren: Offsetdruck. Zur Zeit gilt Anzeigenpreisliste Nr. 14.

**Bilder:** In der SWDSZ veröffentlichte vierfarbige Bilder werden nur zu einem geringen Teil der tatsächlichen Selbstkosten wie folgt berechnet: pro Farbbild 45 mm breit 7,50 Euro, 94 mm breit 11,50 Euro, 143 mm breit 19,00 Euro, 192 mm breit 25,00 Euro. Jedoch erhalten Bezirke, Kreise und Vereine pro Ausgabe ein zweispaltiges (94 mm) Bild kostenlos. Größere sowie mehrere Bilder werden (wie oben aufgeführt) berechnet. Der Verlag behält sich vor, je nach Seitenumbruch, die Größe und Einteilung der Bilder selbst zu bestimmen.

**Erscheinungsweise:** Einmal monatlich am 5.  
**Bezugspreis:** Jährlich 45,00 Euro einschließlich Zustellgebühr. In diesem Preis sind 7% Mehrwertsteuer enthalten (Einzelheft 4,- Euro). Bestellungen von Privatbezieher, sind an den Martin Pausch Verlag zu richten und gelten zunächst für 1 Jahr. Abbestellungen von Privatbezieher sind mindestens 12 Wochen vor Quartalsende schriftlich dem Verlag mitzuteilen. Bei Lieferstörungen ohne Verschulden des Verlages oder Nichterscheinen infolge höherer Gewalt kann ein Anspruch auf Lieferung oder Rückerstattung des Bezugspreises nicht geltend gemacht werden. Reklamationen, die die Zustellung betreffen, sind an den Verlag zu richten. Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit besonderer Genehmigung des Verlages gestattet.

**Gesamtherstellung:** Martin Pausch Verlag und Druckerei, Isny

# Wiedersehen in Geislingen beim 67.

Fünf Jahre nach der erfolgreichen Veranstaltung in Geislingen, (Zollernalbkreis), fand dieses Jahr erneut in der 6.000 einwohnerstarken Sonnenstadt der 67. Landesschützenntag statt. Vereinsvertreter, Ehrenmitglieder und 50 Fahnenabordnungen versammelten sich für die Veranstaltung am Samstag, dem 4. Mai, in der Schloßparkhalle im idyllischen Schlosspark.

Neben dem traditionellen Tagesablauf mit Fahnenumzug, Feierstunde und Delegiertenversammlung erwartete die Teilnehmer musikalische Untermalung und köstliche Bewirtung dies konnte dank der herausragenden Organisation des Schützenvereins Geislingen, der Vereinsmitglieder und des Oberschützenmeister Ottmar Hörter gewährleistet werden.

Ebenso fanden viele Ehrengäste aus der Politik, Sport und Industrie den Weg nach Geislingen. Darunter stattete die Ministerin für Arbeit, Wirtschaft und Tourismus, Dr. Nicole Hoffmeister Kraut, der Feier einen Besuch ab.

## Bunter Fahnenumzug durch Geislingens Straßen

Ab 11.00 Uhr wurden in der Brückenstraße die Fahnen aufgestellt, gefolgt von einem imposanten Schützenumzug durch die Straßen Geislingens um 11.30 Uhr. Während des Umzugs präsentierten die Teilnehmer stolz ihre Fahnen und repräsentierten ihre Vereine. Unterwegs schoss die Böllergruppe des SV Geislingen Böllersalute und trug zur festlichen Stimmung bei. Viele neugierige Zuschauer versammelten sich entlang des Weges. Endpunkt des Umzugs war die eindrucksvolle Schloßparkhalle.

## Landeskönigsschießen

Los ging es bereits um 9 Uhr mit dem Landeskönigsschießen auf der Schießanlage des SV Geislingen. Die Luftpistolen- und -gewehrschützen schossen um den begehrten Titel. Im vergangenen Jahr wurde die Titelverteidigerin, Denise Deuser, vom SV Oberkessach beim Landesschützenntag 2023 in Fellbach zur Landeskönigin gekrönt. Nun war es an der Zeit, eine würdige Nachfolgerin oder einen Nachfolger zu finden.



*Auf der Geislinger Schießanlage schossen die Schützen um den Titel.  
(Foto: kr)*



*Der Musikverein Geislingen führte den Fahnenumzug an.  
(Foto: wsv)*



# ordentlichen Landesschützentag



Der bunte Fahnenumzug versammelte sich vor der Schloßparkhalle.

(Foto: wsv)

## Feierstunde in der Schloßparkhalle

Die offizielle Feierstunde begann um 13.00 Uhr mit dem Einmarsch der Fahnenträger. Im Anschluss wurde das Landesbanner vom SV Schnait an den SV Geislingen übergeben. Die musikalische Begleitung erfolgte durch den Musikverein Geislingen unter der Leitung von Dirigent Simon Joos.



Mit dem Fahneneinmarsch in die Halle konnten wieder die bunten Fahnen präsentiert werden.

(Foto: wsv)





Der Musikverein Geislingen sorgte für die musikalische Untermalung.

(Foto: wsv)



Zum traditionellen Ablauf eines Landesschützentages gehört auch die Übergabe des Landesbanners.  
(Foto: Dennis Breisinger/Schwarzwälder Bote)

Danach begrüßte Reinhard Mangold die Ehrengäste aus Politik, Sport und Industrie sowie alle anwesenden Mitglieder der Mitglieder der Mitgliedsvereine des Verbandes mit einem Grußwort.

Dort betonte er erneut die Wichtigkeit von Traditionen im Schützenwesen und dankte den Schützenvereinen, die ihre Fahnen stolz präsentierten. Er hob hervor, dass die große Gemeinschaft der Schützen in Württemberg die Herausforderungen der letzten Jahre gut gemeistert habe und voller Zuversicht und Optimismus in die Zukunft blicke. Ein herzliches Dankeschön richtete er an alle Gäste für ihr Erscheinen. Besonders betonte er den großartigen Beitrag und die perfekte Organisation des SV Geislingen und OSM Ottmar Hörter und sprach ihnen ein aufrichtiges Lob aus.



Der Präsident des WSV Reinhard Mangold eröffnete den Landesschützentag.  
(Foto: wsv)

## Ehrengäste

### Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus

Ministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut

### Mitglieder des Bundestages

Thomas Bareiß (CDU)

### Mitglieder des Landtages

Manuel Hailfinger (CDU)

### Landratsamt Zollernalbkreis

Günther-Martin Pauli (Landrat)

### Stadt Geislingen

Oliver Schmid (Bürgermeister)

### Deutscher Schützenbund

Evi Benner-Bittihn (Vizepräsidentin Öffentlichkeitsarbeit)

Walter Wolpert (Vizepräsident Recht)

### Württ. Landessportbund

Andreas Felchle (Präsident)

Rolf Niggel (Sportkreispräsident)

### Landesverbände des Deutschen Schützenbundes

Dominic Merz (Landesjugendleiter Badischer Sportschützenverband)

Christian Kühn (1. Landesschützenmeister Bayerischer Sportschützenverband)

Tanja Frank (Präsidentin Hessischer Schützenverband)

Volker Kächele (Geschäftsführer Finanzen & Sport Nordwestdeutscher Schützenbund)

Klaus Baßler (Präsident Pfälzischer Sportschützenbund)

Bernd Schneider (Präsident Schützenverband Saar)

Patrick Scheel (Präsident Südbadischer Sportschützenverband)

Dr. Maik Hollmann (Präsident Westfälischer Schützenbund)

### Ehrenmitglieder des. Württ. Schützenverbandes

Jens Eberius

Joachim Fähnle

Hannelore Lange

### Industrie

Jochen Anschütz (J. G. Anschütz GmbH)

Bernhard Knöbel (Fa. Carl Walther GmbH)

Manfred Kötzle (Fa. Feinwerkbau GmbH)

Michael Westinger (Fa. Feinwerkbau GmbH)

**„Ich bin nicht weit weg. Ich bin nur auf der anderen Seite des Weges“**

Danach führte Reinhard Mangold die Totenehrung durch. Begleitet mit dem traditionellen Musikstück „Ich hatt’ einen Kameraden“, gesenkten Fahnen und einem Trauerspruch, wurde an die verstorbenen Schützenkameraden gedacht, die durch ihre besonderen Verdienste und langjährigen Mitgliedschaft den Verband unterstützen.

<b>Totenehrung</b>	
<b>Dieter Hornung</b>	Langjähriger Bezirksoberschützenmeister des Schützenbezirks Oberschwaben und Ehrenmitglied des Württembergischen Schützenverbandes
<b>Horst Hayn</b>	Langjähriger Kreisoberschützenmeister des Schützenkreises Ravensburg und 1. Bezirksschützenmeister des Schützenbezirks Oberschwaben
<b>Jens Czogalla</b>	Langjähriger Kreissportleiter und zuletzt 1. Schützenmeister des Schützenkreises Heidenheim
<b>Karl Braun</b>	Langjähriger Kreisschatzmeister des Schützenkreises Schwäbisch Gmünd
<b>Klaus Stallmann</b>	Ehemaliger Präsident des Westfälischen Schützenbundes, langjähriger Freund und Partner des Württembergischen Schützenverbandes
<b>Ludwig Rau</b>	1. Schützenmeister des Schützenkreises Ulm von 1996 bis 2002
<b>Sylvia Maier</b>	Langjährige Mitarbeiterin bei den Württembergischen Meisterschaften

**„Wir sind auf einem guten Weg und gemeinsam werden wir erfolgreich sein“**

In seiner darauffolgenden Ansprache richtete Reinhard Mangold Worte an die Gäste. Dabei standen die Themen Extremismus, Ganztagsbetreuung und Waffengesetz im Fokus.

In seiner Rede betonte der WSV-Präsident die Zuversicht und Hoffnung auf eine gute Zukunft trotz der Krisen und bevorstehenden Herausforderungen in den letzten Jahren. Er lobte die tatkräftige und verantwortungsbewusste Unterstützung durch engagierte Gemeinschaften, insbesondere durch die motivierte Jugend in der Jugendarbeit, die stets Teamgeist und Herzblut zeigen. Der Präsident unterstrich die Wichtigkeit des Ehrenamts und würdigte Sportler, Trainer und Ehrenamtliche für ihren vorbildlichen Einsatz auch im Kampf gegen Hass, Hetze und Diskriminierung. Er betonte, dass Werte wie Solidarität, Respekt, Kameradschaft, Inklusion, Integration und Mitbestimmung grundlegend für das Schützenwesen sind und eine weltoffene und demokratische Gesellschaft unterstützen. Reinhard Mangold sprach sich damit entschieden gegen Diskriminierung, politischen Extremismus und antidemokratische Einstellungen im Württembergischen Schützenverband und Schützenwesen aus.

**„Für Diskriminierung, politischem Extremismus und antidemokratische Einstellungen ist jetzt und in der Zukunft kein Platz im Württembergischen Schützenverband – nicht in den Schützenhäusern, nicht im Ehrenamt und auch nicht bei Veranstaltungen.“**

Reinhard Mangold sprach auch die Ganztagesbetreuung von Grundschulern an, die sich möglicherweise negativ auf die Mitgliedergewinnung und -bindung von Kindern und Jugendlichen auswirken könnte. Durch die längere Abwesenheit der Kinder in der Schule haben sie weniger Zeit für ihren Verein. Der Württembergische Schützenverband steht jedoch im engen Austausch mit dem Württembergischen Landessportbund sowie den Landesverbänden im Deutschen Schützenbund, um gemeinsam eine geeignete Lösung für dieses Problem zu erarbeiten und zu diskutieren.

Des Weiteren thematisierte er das drohende Bleiverbot durch die EU und die Diskussion um eine Verschärfung des Waffenrechts. Mangold betonte, dass das aktuell geltende Recht ausreiche und eine ständige Verschärfung den Schießsport benachteiligen würde. „Es bringt nichts, den vielen ehrlichen Sportschützen und den vielen Ehrenamtlichen in den Schützenvereinen immer mehr und immer neue Steine in den Weg zu legen, wenn sich diese seit Jahren an Recht und Ordnung halten!“ Er forderte Unterstützung durch das Innenministerium in Baden-Württemberg und betonte die Bedeutung internationaler Wettkampffähigkeit.

Abschließend verkündete Reinhard Mangold die positiven Nachrichten, indem er unter anderem die bevorstehenden olympischen Spiele in Paris (26.07.-11.08.2024), die Deutschen Meisterschaften Sportschießen in München (22.08.-01.09.) und die Fußball-Europameisterschaft in Deutschland bekanntgab. Er bedankte sich schließlich bei den Vorstandsmitgliedern, Ehrenamtlichen, dem Präsidium und den Hauptamtlichen der Geschäftsstelle für ihr Engagement sowie bei den Partnern und Förderern für ihre Unterstützung.



## Zwischen Tradition, Demokratie, Nachwuchsarbeit und Waffengesetz

Auch andere Ehrengäste aus der Politik und den Landesverbänden kamen bei der Feierstunde zu Wort und hoben in ihren Grußworten die Bedeutung des Schützenwesens für die Gesellschaft hervor. Zentrale Themen und Aspekte wurden dabei angesprochen, unter anderem die Förderung von Tradition, Demokratie, Nachwuchsarbeit und Waffengesetz.

**Günther-Martin Pauli, Landrat des Zollernalbkreises**, bedankte sich bei Reinhard Mangold für seine klaren Worte in der Eröffnungsrede, die in der heutigen Zeit wichtige positive Signale senden und die Bedeutung der Verbandsfahne für die Vereinsgemeinschaft, insbesondere für Schützenvereine, betonen. Diese Fahnen stehen für traditionelle Kultur und demokratische Grundsätze, wie sie seit 75 Jahren im Grundgesetz verankert sind.

Pauli unterstrich den Zusammenhalt in schwierigen Zeiten, wie bei Europa- und Kommunalwahlen, als Beweis für die Stärke unserer Gesellschaft und als Erinnerung an die Werte von Mitwirkung, Presse- und Meinungsfreiheit. Er betonte die Wichtigkeit, auf positive Errungenschaften zurückzublicken und die Sportart zu schützen, ohne dabei die Gesetze zu vernachlässigen. Als Gesellschaft und Vereinsgemeinschaft tragen wir Verantwortung, die Freiheit anderer zu respektieren und demokratische Mitwirkungsmöglichkeiten zu nutzen, so Pauli weiter. Er ermutigte jeden in den Schützenvereinen, Freude, Einsatz und Motivation zu finden und sich aktiv in die demokratische Gesellschaft einzubringen. Einigkeit, Recht, Freiheit und Kameradschaft seien dabei die Leitprinzipien.



Landrat Günther-Martin Pauli verband in seinem Grußwort, die Werte der Schützenvereine mit denen der Gesellschaft. (Foto: wsv)

**Andreas Felchle, Präsident des Württembergischen Landessportbunds**, hob die Bedeutung der Vereine des WSV und des WLSB als Grundlage aller sportlichen Erfolge hervor. Er unterstrich die Notwendigkeit, sicherzustellen, dass der Sport in Deutschland weiterhin auf der Überholspur bleibt, und lobte das gut funktionierende Schießsportwesen in Baden-Württemberg. Trotz Herausforderungen sei ein starkes Wachstum verzeichnet worden, mit einem Rekord an Mitgliedern aus etwa über 5700 Sportvereinen und mehr als einem Drittel aller Württemberger, die in Vereinen aktiv sind.



Andreas Felchle sprach in seinem Grußwort viele gesellschafts- und sozialrelevante Themen an. (Foto: wsv)

Felchle hob die partnerschaftliche Zusammenarbeit in Ruit und die Bedeutung der Landessportschule für den gemeinschaftlichen Einsatz im Sport hervor. Die größte Krise, der wir gegenüberstehen, sei jedoch die Klimakrise. Es liege an uns, Nachhaltigkeit auf eine neue Ebene zu bringen, sowohl sozial, ökonomisch als auch ökologisch. Viele Schützenhäuser bieten Möglichkeiten, sich mit erneuerbaren Energien zu beschäftigen, und es sei notwendig, einen völlig neuen Umgang mit diesem Thema zu entwickeln.

Um die gesellschaftliche Entwicklung zu fördern und Kindern den Lebensmittelpunkt in ihren Familien zu erhalten, könne der Sport in die Schulen gebracht werden, um neue Kinder und Jugendliche zu erreichen. Thema war auch die Tendenz zu Rechtsextremismus in unserer Gesellschaft und dass man sich klar dagegen positionieren sollte. Menschen, die sich antidemokratisch und diskriminierend verhalten, seien „keine Alternative für Deutschland“. Es sei wichtig, sich zu unseren Werten zu bekennen, um als Verband und Verein keinen Schaden zu nehmen. Abschließend bedankte sich Andreas Felchle bei allen für ihre Aufmerksamkeit und freut sich auf ein baldiges Wiedersehen.

In ihrer Rede ging **Evi Benner-Bittihn, Vizepräsidentin Öffentlichkeitsarbeit des DSB**, zunächst auf den beeindruckenden Fahnenumzug ein und lobte die Hingabe der Schützen zum Schützenwesen. Sie betonte die lange Tradition des Württembergischen Schützenverbands und dessen Engagement, sportlichen Ehrgeiz und Teamgeist zu fördern, welche unverzichtbare Werte im Schützenwesen darstellen. Des Weiteren wies sie auf kommende Veranstaltungen hin, wie das Bundesjugendkönigschießen in Bassum am 8. Juni, zu dem alle herzlich eingeladen sind. Auch der Deutsche Schützenntag 2025, bei dem der WSV Gastgeber aller Landesverbände des DSB in Schwäbisch Gmünd sein wird, wurde thematisiert. Benner-Bittihn hob hervor, dass in diesem Olympia-Jahr bereits 14 Quotenplätze der Bundeskaderschützen erreicht wurden. Sie erwähnte auch kommende Veranstaltungen wie die Bogen-EM in Essen im Mai und die Deutsche Meisterschaft Target Sprint in Dingolfing im Juli.



Im Fokus ihres Grußworts stand für Evi Benner-Bittihn vor allem die Nachwuchsförderung. (Foto: wsv)

Evi Benner-Bittihn ging auch auf das Waffenrecht sowie die mögliche Beschränkung von Bleimunition auf Outdoor-Schießständen ein und dass der DSB diesbezüglich mit der Politik im engen Austausch auf nationaler und internationaler Ebene sei. Sie machte deutlich, dass Extremismus keinen Platz in den Vereinen habe und weitere Beschränkungen des Waffengesetzes nicht notwendig seien, da das wahre Problem im illegalen Waffenbesitz liege. Die mögliche Beschränkung der Nutzung bleihaltiger Schrotmunition im Flintenbereich steht in Frage, die europäische Kommission hat noch keinen Gesetzesvorschlag vorgelegt, damit sei vor den großen Wahlen nicht mehr zu rechnen.

Benner-Bittihn lag vor allem die Nachwuchsförderung an der Basis und die Jugendarbeit in den Vereinen am Herzen. Sie betonte die Wichtigkeit, Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, sich in ehrenamtlichen Funktionen einzubringen, da die Jugend die treibende Kraft für Innovation und Fortschritt sei. Denn „Jugend ist nicht nur unsere Zukunft, unser Herzstück, sondern auch die treibende Kraft für Innovation und Fortschritt“. Sie freute sich über die Unterstützung der Carl Walther GmbH im Rahmen der „Jugend Trifft!“-Kampagne und bedankte sich beim WSV für die Förderung des Nachwuchsschützenbereichs. Durch die Übergabe des Luftgewehrs wird vor allem Lichtschützen der Einstieg in den Druckluftbereich erleichtert.

Abschließend erfolgte die Übergabe des Walther-Luftgewehrs durch Bernhard Knöbel der Fa. Carl Walther GmbH mit 5000 Schuss RWS-Munition für die Jugendarbeit an der Basis durch Landesjugendleiterin Katrin Rudau und Landessportleiter Rainer Hanisch wofür Benner-Bittihn ihren Dank aussprach.



Übergabe des Walther-Luftgewehrs. (Fotos: wsv)

**Christian Kühn, 1. Landesschützenmeister des Bayerischen Sportschützenbundes**, äußerte sich ebenfalls zum Bleiverbot und kritisierte, dass die Stimmen der Experten aus der Industrie und des Schützenbundes nicht gehört wurden. Die Diskussionen hätten keinen Fortschritt gebracht und könnten die Sportlerinnen und Sportler frustrieren.



Christian Kühn thematisierte in seiner Rede das Bleiverbot bei Schrotmunitionen. (Foto: wsv)

Einigkeit schien zumindest bei allen Beteiligten zu herrschen: Sowohl der Württembergische Schützenverband als auch das gesamte Schützenwesen mit ihren Landesvertretern sprechen

sich eindeutig gegen eine weitere Verschärfung des Waffengesetzes aus, setzen sich für die Förderung des Nachwuchses ein und streben einen demokratischen Zusammenhalt an.

## Eine neue Landeschützenkönigin

Die Königsproklamation wurde von Landessportleiter Rainer Hanisch durchgeführt. Hier wurde die Landeschützenkönigin aus 2023, Denise Deuser (SV Oberkessach) auf die Bühne gebeten. Neue Landeschützenkönigin 2024 wurde mit 19,2 Teilern erneut eine Frau: Julia Priebe der SGes Esslingen. Sie wird am Bundeskönigsschießen am 8. Juni in Bassum teilnehmen und den WSV vertreten. Mit einem Teiler von 19,6 schaffte es Sinja Köhler (SGi Bietigheim) zur Ersten Ritterin, zweite Ritterin wurde Natascha Plaumann (SV Aixheim) mit einem Teiler von 25,9. Die vollständige Ergebnisliste des Landeskönigsschießen kann auf der Homepage unter WSV – Landesschützentaie eingesehen werden.



V.l.n.r.: Sinja Köhler, Reinhard Mangold, Natascha Plaumann, Julia Priebe, Rainer Hanisch bei der Königsproklamation. (Foto: wsv)



### Ergebnisse Landeskönigsschießen

1. Julia Priebe (SGes Esslingen) – 9,2 Teiler
2. Sinja Köhler (SGi Bietigheim) – 19,6 Teiler
3. Natascha Plaumann (SV Aixheim) – 25,9 Teiler
4. Stefan Feger (SGi Heutensbach) – 32,5 Teiler
5. Luka Sotzny (Sabt TSV Gronau) – 33,1 Teiler

### „Ehre, wem Ehre gebührt“

Ein besonderer Moment war die Ehrung verdienter Funktionäre und Mitglieder, durchgeführt von 1. Vizepräsident Klaus Koch und Evi Benner-Bittihn. In seiner Ansprache bedankte sich Klaus Koch für das Engagement, den persönlichen Einsatz und der herausragenden Leistung der Geehrten. Das **Verdienstehrenzeichen des WSV in Gold** erhielten Ottmar Hörter und Albrecht Zimmermann des SV Geislingen. Mit dem **Ehrenkreuz des WSV in Bronze** ausgezeichnet wurden Gerhard Fischer, Ingrid Bacher und Elisabeth Eberius. Walter Wolpert des Schützenverbands Saar erhielt das **Große Goldene Ehrenzeichen des WSV**. Klaus Koch wurde mit der **Goldenen Medaille am grünen Band des DSB (Gotha-Medaille)** ausgezeichnet. Reinhard Mangold sprach dafür eine Laudatio aus. Ein herzlicher Dank geht an die Geehrten für ihr Engagement und die Unterstützung des Verbandes.

### Ehrungen

#### **Verdienstehrenzeichen des WSV in Gold**

Ottmar Hörter (SV Geislingen)  
Albrecht Zimmermann (SV Geislingen)

#### **Ehrenkreuz des WSV in Bronze**

Gerhard Fischer (SV Frommern)  
Ingrid Bracher (SV Riederich)  
Elisabeth Eberius (SV Hirschlanden)

#### **Goldene Medaille am Grünen Band des DSB (Gotha-Medaille)**

Klaus Koch (S-SV Leingarten)

#### **Großes Goldenes Ehrenzeichen des WSV**

Walter Wolpert (Schützenverband Saar)



V. l. n. r.: Klaus Koch, Evi Benner-Bittihn, Walter Wolpert, Gerhard Fischer, Ingrid Bacher, Ottmar Hörter, Elisabeth Eberius, WSV-Präsident Reinhard Mangold und Albrecht Zimmermann bei der Ehrung. (Foto: wsv)

## Reinhard Mangolds Laudatio an Klaus Koch

Liebe Schützenkameradinnen, liebe Schützenkameraden, sehr geehrte Damen und Herren,

heute ist ein besonderer Tag. Ich habe das außerordentliche Privileg, die herausragenden Leistungen eines Schützenkameraden in unserem Verband zu würdigen und ihn für sein unermüdliches Engagement, dass er über viele Jahre für unseren Verband gezeigt hat, ehren zu dürfen.

Klaus Koch, ein Schützenkamerad, der nicht nur eine lange Geschichte der Begeisterung und Leidenschaft für den Schießsport hinter sich hat, sondern der auch als eine strahlende Verkörperung von ehrenamtlichem Engagement gilt.

Es ist keine leichte Aufgabe, die vielen Funktionen von Klaus Koch im Württembergischen Schützenverband in wenigen Worten zu erfassen, aber dennoch möchte ich einige der Meilensteine seines beeindruckenden Schützenlebens hervorheben.

Seit seinem Beitritt zum Württembergischen Schützenverband am 1. Juli 1972 hat Klaus Koch mit unerschütterlichem Engagement und unermüdlichem Einsatz die Entwicklung und Förderung des Schießsports vorangetrieben.

Von seiner Zeit als Oberschützenmeister beim Sportschützenverein Leingarten, über seine Amtszeiten als Kreisschützenmeister im Schützenkreis Heilbronn bis hin zu seinen herausragenden Leistungen als Vizepräsident des Württembergischen Schützenverbandes – Klaus Koch hat stets bewiesen, dass sein Wirken nicht nur von Demokratieverständnis und Fachkompetenz geprägt ist, sondern auch von einem tiefen Verständnis für die Bedürfnisse und Anliegen der Schützengemeinschaft.

Besonders hervorzuheben ist seine Funktion als Vorsitzender des Ehrungsausschusses im Württembergischen Schützenverband, eine Verantwortung, die er mit außerordentlicher Hingabe und Sensibilität trägt. Klaus Koch überzeugt dabei nicht nur durch sein profundes Fachwissen, sondern auch durch seine Empathie, seine Hilfsbereitschaft und seine Fähigkeit, Kompromisse zu schließen. Er ist ein Mann, der Brücken baut, der Menschen zusammenführt und der stets das Wohl unseres Verbands über persönliche Interessen stellt. Seine Fähigkeit, unsere Werte und Ziele mit Leidenschaft und Überzeugung zu vertreten, ist vorbildlich und prägt das Bild unseres Verbandes in der Öffentlichkeit.

Es ist mir deshalb eine große Freude und Ehre, heute, stellvertretend für die Mitglieder des Württembergischen Schützenverbandes, Dich lieber Klaus ehren zu dürfen und es ist daher nur angemessen, dass wir Dir heute die **Goldene Medaille am grünen Band des DSB (Gotha-Medaille)** verleihen – eine Auszeichnung, die nicht nur Deine persönlichen Verdienste würdigt, sondern auch ein Symbol für die tiefe Dankbarkeit und Wertschätzung ist, die wir für Dein unermüdliches Wirken empfinden. Deine Leidenschaft und Dein Engagement für den Schießsport haben nicht nur die Geschichte unseres Verbandes geprägt, sondern auch unzählige Menschen inspiriert.

Aber nicht nur Klaus verdient Anerkennung für seine Leistungen, sondern auch seine Familie, insbesondere seine Frau und seine Kinder. Ihr habt Klaus stets unterstützt und ihm den Rücken gestärkt, wenn er sich für den Verband engagiert hat. Eure Unterstützung und euer Verständnis sind von unschätzbarem Wert und tragen maßgeblich zu Klaus' Erfolgen bei. Dafür möchte ich euch von Herzen danken.

Lieber Klaus, du bist nicht nur ein geschätztes Mitglied unseres Verbandes, sondern auch mein 1. Stellvertreter im Präsidium. Du bist ein verlässlicher Partner und stehst stets zur Stelle, wenn es darum geht, Aufgaben zu übernehmen, Termine wahrzunehmen und unseren Verband auf würdige Weise zu repräsentieren. Dein Einsatz und Deine Hingabe verdienen höchste Anerkennung und ich bin dankbar für die Gelegenheit, heute Deine herausragenden Verdienste würdigen zu dürfen.

Herzlichen Glückwunsch, lieber Klaus, und vielen Dank für alles, was Du für unseren Verband bisher geleistet hast!

Du bist ein Vorbild für uns alle und ich freue mich auf viele weitere gemeinsame und erfolgreiche Jahre mit Dir im Präsidium des Württembergischen Schützenverbandes, in denen wir zusammen hoffentlich noch vieles erreichen können.



Nach der Ehrung sprach die **Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut**, ihr Grußwort aus, wo sie die Stadt Geislingen als idealen Ort für einen so bunten und traditionellen Umzug lobte, der ein besonderes Erlebnis für Jung und Alt biete. Die Tradition des Schützenwesens gehe dabei bis ins Mittelalter zurück, als die ersten Schützengilden und Schützen-gesellschaften gebildet, bis hin zum 19. Jahrhundert, als viele Vereine gegründet wurden. Dabei leiste das Schützenwesen einen besonderen Beitrag in der Gesellschaft und Gemeinschaft. Die etwa 88.000 Mitglieder im Württembergischen Schützenverbandes bilden eine starke Gemeinschaft. Kultur, Sport und gesellschaftliches Zusammenleben wächst immer weiter. Die Ministerin sprach noch große Anerkennung und einen Dank aus.



*Ehregast Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut bei ihrer Ansprache.*

(Foto: wsv)

Zum Abschluss der Feierstunde wurde die Nationalhymne gespielt und die Fahnenträger marschierten aus der Halle.

## Die Delegiertenversammlung

Im Anschluss eröffnete Reinhard Mangold die Delegiertenversammlung. Bezüglich der Tagesordnung gab es keine Einwände, sie wurde einstimmig angenommen. Zur Versammlung wurde satzungsgemäß mit Veröffentlichung der Einladung in der Märzausgabe der Südwestdeutschen Schützenzeitung und auf der Verbandshomepage seit dem 7. März 2024 eingeladen. Die Mitgliedsvereinigungen erhielten den Geschäftsbericht über die Aprilausgabe der Südwestdeutschen Schützenzeitung. Ergänzungen dazu wurden vonseiten der Delegierten nicht gewünscht. Auf der Tagesordnung der Versammlung stand die Wahl eines Wahl- und Abstimmungsausschusses, die Berichte der Präsidiumsmitglieder, Landesschatzmeisters und Rechnungsprüfer, die Bekanntgabe der Delegierten- und Stimmzahlen, die Festsetzung des Jahresbeitrages für 2025, die Entlastung des Präsidiums sowie die Besprechung der Anträge und Bekanntgabe zukünftiger Termine.

Die Wahl eines Wahl- und Abstimmungsausschusses wurde einstimmig angenommen. Es gab keine Ergänzungen zu den Berichten der Mitglieder des Präsidiums.

Stellvertretend für den erkrankten Landesschatzmeister Klaus Müller erläuterte Landesgeschäftsführer, Günter Schray, die Jahresrechnung 2023 in einigen Punkten. Den Bericht der Kassenprüfer präsentierte Wolfgang Trapp. Es gab keine Ergänzungen zur Aussprache über die Berichte. Die Entlastung des Landesschützenmeisteramts und des Landesschützenmeisters wurde einstimmig angenommen. Jürgen Kohler verkündete die Delegierten- und Stimmzahlen. Das WSV-Präsidium schlug vor, die Festsetzung des Jahresbetrags für das Jahr 2025 unverändert beizubehalten. Diesem Vorschlag wurde einstimmig zugestimmt. Die Entlastung des Präsidiums wurde von Kassenprüfer Alfred Leberle durchgeführt. Die Entlastung wurde einstimmig angenommen.

Präsident Mangold gab bekannt, dass zum Landesschützentag fristgerecht ein Antrag eingegangen war. Der Antragssteller war allerdings nicht im Saal, so dass dieser Antrag nicht zugelassen werden konnte.

## Zum Abschluss

Die Veranstaltung endete mit der Ankündigung zukünftiger Termine und Ereignisse. Hervorzuheben sind der 35. Landesjugendtag 2024 am 5. Oktober in Bad Mergentheim sowie der kommende 68. Landesschützentag 2025 in Schwäbisch Gmünd und der Deutsche Schützentag, der im folgenden Jahr vom 1. bis 4. Mai ebenfalls in Schwäbisch Gmünd stattfinden wird. Ein herzliches Dankeschön wurde an alle engagierten Unterstützer gerichtet, die den 67. Landesschützentag möglich gemacht haben.



Liebe Vereinsmitglieder,  
es freut uns, Sie wieder zum Cannstatter Volksfest ins

### FÜRSTENBERGZELT

zum Treffen der Schützen  
am Donnerstag, 3.10.2024 ab 16.30 Uhr  
einladen zu können.



Jede anwesende Person erhält eine Maß Fürstenbergbier  
und ein halbes Hähnchen oder Käsespätzle.

Als Unkostenbeitrag ist dieses Jahr ein Betrag von € 15,- pro Person zu leisten.  
Das Bedienungsgeld für die Bedienung muss aus organisatorischen Gründen von jedem  
Einzelnen direkt bei der Servicekraft bezahlt werden.

Bitte melden Sie sich mit folgendem Anmeldeformular  
online unter [www.fuerstenbergzelt.de/schuetzen](http://www.fuerstenbergzelt.de/schuetzen)  
oder per E-Mail [wasen@fuerstenbergzelt.de](mailto:wasen@fuerstenbergzelt.de)  
bis spätestens 12. September 2024 bei uns an.

Wir reservieren für Ihre Gesellschaft einen gemütlichen Tisch, übersenden Ihnen  
hierfür die Bestätigung und hinterlegen im Festzelt-Büro die Gutscheine.

Bitte beachten Sie, dass die Anzahl unserer Tische begrenzt ist. Es lohnt sich daher sich schnell  
zu entscheiden, da wir die Anmeldungen nach Eingangsdatum berücksichtigen werden.

Ihr Festwirt Moritz Haake

---

**ANMELDUNG bitte per E-Mail: [wasen@fuerstenbergzelt.de](mailto:wasen@fuerstenbergzelt.de)**

Hiermit melden wir uns zum Schützenabend am Donnerstag, 3.10. ab 16.30 Uhr im Fürstenbergzelt an.

Wir kommen mit \_\_\_\_\_ Personen und bitten um eine Tischreservierung um \_\_\_\_\_ Uhr

_____	_____
Verein	Ansprechpartner
_____	_____
Straße	Email
_____	_____
PLZ                      Ort	Telefon

AMW Gastro GmbH · Maximiliansplatz 17 · 80333 München



**Werte Schützenkameradinnen und Schützenkameraden,  
werte Leserinnen und Leser  
der Südwestdeutschen Schützenzeitung**

Ich möchte Ihnen mitteilen, dass meine liebe Ehefrau unsere liebe Mama

## Barbara Pausch

am 04.05.2024 nach schwerer Krankheit verstorben ist.

Seit 1999 war Sie das Herz des Martin Pausch Verlages.

Bis kurz vor Ihrem Tod war Sie noch im Büro tätig und versuchte stets alle Wünsche und Anliegen der Schützen zu erfüllen.

Ich möchte mich auch im Namen meiner Kinder für Ihre Wertschätzung gegenüber Barbara bedanken.

Hermann Pausch

mit den Kindern Marina und Florian



## WAFFENSACHKUNDE UND WAFFENRECHT

### Waffensachkunde

Schieß- und Standaufsichten  
Auflage April 2022



#### Neue Inhalte. Neues Design.

- Aktuelle Gesetzesänderungen & Änderungen der Verordnung
- mehr als 300 Seiten
- mit Fragenkatalog und Formularen
- Loseblattsammlung im Dokumentenordner mit 2-fach Lochung

28,00€



### Waffenrecht

16. Auflage 2024

#### Wissen für die Praxis

Die wichtigsten Vorschriften in einem Band: Kompakt - handlich - umfassend.

WALHALLA

### Waffenrecht 2024

Für Vereinstätige und Vereine  
Mit Jagd- und Vereinsrecht

16. Auflage 2024



**JETZT  
bestellen!**

29,95€

### Vereins- und Sportschützenbedarf

Scheiben, Diabolos, Kartuschen, Zubehör, Bücher, Orden uvm.

<https://www.wsv1850.shop>

inkl. Mehrwertsteuer  
und zzgl. 6,00€ Versandkosten

## Das Vorderlader-Team auf dem Weg zum Erfolg

Mit dem erfolgreichen Abschließen des Ländervergleichskampfs und der Rangliste sowie der Weltmeisterschaft vor Augen befindet sich unser „rotes“ Team dieses Jahr erneut auf der Überholspur.

### Sieg für Württemberg beim Ländervergleichskampf in Schwäbisch Hall

Bei fast schon sommerlichen Temperaturen kämpften die württembergischen und bayerischen Lang- als auch Kurzwaffenschützen in Schwäbisch Hall um jeden Ring.

Bei der Siegerehrung überreichte Landesreferent, Alfred Bailer, den Gewinnern der einzelnen Disziplinen Medaillen. Die Leistungen der württembergischen Schützen können als äußerst zufriedenstellend betrachtet werden. Obwohl die Teilnahme der bayerischen Schützen in diesem Jahr etwas geringer war als üblich, schmälert dies keineswegs die herausragenden Leistungen der Württemberger. Am Ende sicherten sie sich den Sieg im Ländervergleich gegen Bayern mit einem Gesamtergebnis von 2825 Ringen, während Bayern 2741 Ringe erzielte.

Die beeindruckenden Ergebnisse der Württemberger ließen hoffnungsvoll auf das Ranglistenturnier Anfang Mai blicken, bei dem die diesjährige Nationalmannschaft für die Vorderlader-Weltmeisterschaft in Italien (Verona, 25.-31.08.) ausgewählt wurde.



Das Team Württemberg setzte sich souverän gegen die bayerischen Vorderladerschützen durch. (Foto: Winona Winkler)



Rauch und Qualm gehören beim Vorderladerschießen einfach dazu. (Foto: Winona Winkler)

### Acht Vorderladerschützen lösen das WM-Ticket

Obwohl das Ranglistenturnier ersatzweise in Darmstadt statt in Wiesbaden ausgetragen werden musste, ließ sich das württembergische Team davon nicht in seinen Leistungen beeinflussen. Am Mittwochnachmittag strömten unter strahlendem Sonnenschein immer mehr Schützen in das Schützenhaus der PSG Darmstadt und unterzogen sich sofort der Waffenkontrolle, denn bereits am Donnerstag sollten die ersten Schüsse fallen.

Die Vorderladerschützen aus Württemberg legten einen soliden Start in den ersten Teil der Rangliste hin, als noch alles offen war. Besonders spannend gestaltete sich die Situation bei den Damen nach dem ersten Durchgang. Tanja Eichert aus Württemberg konnte sich mit 98 Ringen leicht absetzen, wurde jedoch dicht gefolgt von Angelika Nolte (ND) mit 97 Ringen sowie Kiara Baumhagl, Luisa Rudolph und Lorena Schneider (alle WT), die zusammen mit zwei weiteren Schützinnen jeweils 96 Ringe erzielten. Mit konstanten Ergebnissen beim Freigewehr über die gesamten Tage hinweg bestätigte Tanja Eichert ihr Ergebnis im zweiten Durchgang und sicherte sich damit den ersten Platz. Gemeinsam mit Luisa Rudolph und Ute Gretz (BD) wird sie in diesem Jahr die Frauenmannschaft bei der Weltmeisterschaft bilden.

Auch in diesem Jahr qualifizierte sich Michael Sturm erneut für die Nationalmannschaft und belegte am Ende des viertägigen Wettkampfes den dritten Platz in der Gesamtrangliste. Alfred Bailer und Thomas Baumhagl gelang nach einer kurzen bzw. etwas längeren Pause von der Nationalmannschaft ebenfalls die Qualifikation. Bernd Schönborn, Andreas Stock und Ralf Strobel vervollständigen den württembergischen Anteil an der Nationalmannschaft. Damit konnten in diesem Jahr acht Schützen des Teams Vorderlader Württemberg das Ticket für die Weltmeisterschaft lösen, die vom 25. bis 31. August in der italienischen Stadt Verona stattfinden wird.



Das württembergische Vorderlader-Team.

(Foto: Carina Eppinger)

## 5. Großer Preis von Italien diente als WM-Vorbereitung

Bereits im April nutzten die Vorderladerschützen des WSV den 5. Großen Preis von Italien erfolgreich als Vorbereitung für die Weltmeisterschaft. Der sonnige Austragungsort war Valeggio sul Mincio, wo der internationale Wettkampf auf derselben Anlage stattfand, die auch im August die Vorderlader-Weltmeisterschaft beherbergen wird. Es gibt kaum eine bessere Gelegenheit für ein Training unter echten Wettkampfbedingungen. Die Anmeldungen waren entsprechend zahlreich, sodass sich die Größe des Wettkampfs im Vergleich zum Vorjahr verdoppelte, mit etwa 1000 Starts und 250 Schützen.

Auch die Vorderladerschützen des WSV waren mit 12 Teilnehmern in verschiedenen Kugel- und Flinten-Disziplinen vertreten. Mit insgesamt 10 Gold-, 9 Silber- und 8 Bronzemedailles setzten sich die WSV-Schützen stark gegen die internationale Konkurrenz aus 10 Ländern durch. Diese Leistung ist besonders bemerkenswert, da der Schießstand in einer sehr offenen Bauweise er-



Die Schießstände mit italienischem Charme.

richtet wurde, was die Schützen den Witterungsbedingungen stark aussetzt. Blendendes Sonnenlicht auf der Visierung, Windstöße, die die Schützen im stehenden Anschlag aus dem Gleichgewicht bringen, und das Finden eines trockenen Platzes bei Regen waren Herausforderungen. Dieser Wettkampf war besonders für die jüngeren Vorderladerschützen des WSV eine wertvolle Erfahrung und ein wichtiger Baustein für die Vorbereitung auf die Weltmeisterschaft. (www/kw/red)



(Fotos: Tanja Eichert)



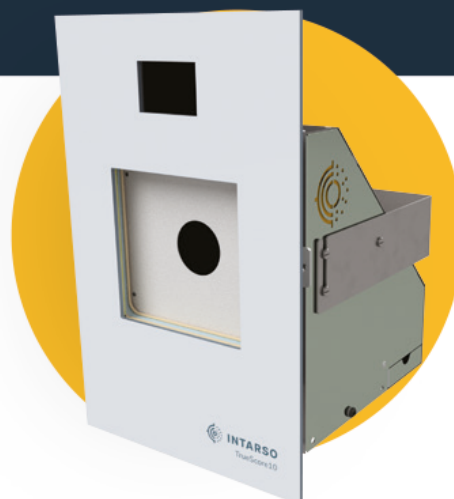
**TrueScore™10**  
Präzise Trefferauswertung.  
Sichern wir zu.

DSB-zertifiziert



### Die Revolution in der elektronischen Wertung durch die elektronische Scheibe TrueScore™10

- Einzigartige optische Auswertetechnologie
- Beste Treffergenauigkeit auf dem Markt
- Integrierte LED-Zielbeleuchtung
- Eingebauter Auswertemonitor
- Leicht zu reinigender Kugelfang
- Staubdicht und wartungsarm



[www.intarso.de](http://www.intarso.de)



## Bundesturnier Blasrohrschießen im November

Der Niedersächsische Sportschützenverband hat sich bereit erklärt, das Bundesturnier Blasrohrschießen für die nächsten drei Jahre zu über-

nehmen. Stattfinden wird das diesjährige Turnier am Samstag, dem 02.11. und Sonntag, dem 03.11., in der Stadionsporthalle Einbeck.



Zur Ausschreibung

Die Ausrichter und Organisatoren freuen sich auf spannende Wettkämpfe und hoffen, zahlreiche Teilnehmer in Einbeck begrüßen zu dürfen! (Hintergrundbild: HSV/Das Bundesturnier Blasrohrschießen in Frankenthal 2023)

## Unsere Landeschützenkönige fahren nach Bassum

Timo Bühler (SV Hailfingen) bekam beim Landesjugendkönigsschießen im Rahmen des Schüler-Cups die Königskette umgehängt. In der Disziplin Luftgewehr erreichte er einen Gesamtteiler von 134,2. Julia Priebe der SGes Esslingen wurde beim Landesschützentag würdige Nachfolgerin der Landeschützenkönigin 2023, Denise Deuser (SV Oberkessach). Sie erreichte mit dem Luftgewehr einen Teiler von 9,2.



Landesjugendkönig Timo Bühler. (Foto: kr)

nahme an, sondern hofft, eine gute Platzierung zu erreichen, geht jedoch entspannt an die Herausforderung heran.

mit der Proklamation des neuen Königs oder der neuen Königin.

Beide Schützen werden den Württembergischen Schützenverband im Jugend- und Erwachsenenbereich am 8. Juni in Bassum beim Bundes(-jugend)königsschießen vertreten. Ausrichter ist der Nordwestdeutsche Schützenbund e. V. Die Teilnehmer und Besucher des Bundes(-jugend)königsschießen erwartet wieder ein buntes Rahmenprogramm, besonderes Schießsporterlebnis und der Königsball

Ab 1955 hatten bereits einige Schützen aus Württemberg den Titel erreicht:

Vielleicht kann in diesem Jahr wieder ein Schützenkönig oder eine Schützenkönigin aus Württemberg gekürt werden. Wir wünschen unseren Schützenkönigen viel Erfolg in Bassum! (tc)

Weitere Informationen gibt es auf [www.buko2024.de](http://www.buko2024.de).



Landeschützenkönigin Julia Priebe. (Foto: wsv)

Julia Priebe war am 4. Mai nicht zum ersten Mal beim Landeskönigsschießen dabei, freute sich jedoch sehr, erstmals den Titel der Landeschützenkönigin gewonnen zu haben. Für Julia war es wichtig, überhaupt dabei zu sein; auf den Titel hatte sie nicht aktiv hingearbeitet. Umso überraschter war sie, als sie den Sieg errang. Bezüglich des Königsschießens in Bassum strebt sie nicht nur eine Teil-

Bundeschützenkönige/innen ab 1955			
(Quelle: DSB)			
Jahr	Name	Wohnort/Verein	Landesverband Teiler *
1961	Horst Rümmelin	Tailfingen	Württemberg /
1976	Erwin Weiß	Lorch	Württemberg 41,1
1982	Willi Eckermann	Bad Überkingen	Württemberg 26
1989	Gerhard Strauß	Oberndorf	Württemberg 40,5
1998	Oliver Maier	Bödingen	Württemberg 9,9
1999	Armin Schmidt	Ellrichshausen	Württemberg 32,5
2007	Markus Rief	Isny im Allgäu	Württemberg 11,2
2012	Jürgen Singer	Reutlingen	Württemberg 13,0

## Olympia 2024: Robin Walter fährt nach Paris!

Als Robin Walter aus Reichenbach und Michael Schwald aus Lör-rach sich am Pfingstsamstag am Bundesstützpunkt in Wiesbaden gegenüberstanden, stand die Frage im Raum, wer von beiden Luftpistolenschützen sich das Ticket für die Olympischen Spiele in Paris sichern würde. Es war der zweite Teil der internen Qualifikation um den einen Quotenplatz. Der erste Teil fand am 20. April statt, bei dem Schwald mit 584:580 Ringen gewann und mit diesem Vier-Ringe-Vorsprung in das zweite Duell ging.

Der Weltcup in Baku/AZE zeigte jedoch, dass noch nichts entschieden war. Walter schoss dort in der Qualifikation 585 Ringe und holte sich am Ende auch noch Silber, während Schwald nur 574 Ringe erzielte. Der Druck war für beide Athleten immens, da es nur einen Platz zu vergeben gab.

Robin Walter war wenig begeistert von der Ausscheidung gegen Michael, da er es als unangenehm empfand, gegen jemanden, den er kennt, in einem so wichtigen Wettkampf anzutreten. Der Gesamtsieger beider Duelle – die Ringzahlen wurden addiert, bei Gleichstand entschied das höchste Einzelergebnis – sollte dem Deutschen Olympischen Sportbund zur Nominierung für die Olympischen Spiele vorgeschlagen werden.



Walter vs. Schwald.

(Foto: DSB)

### Robin Walter gewinnt Olympia-Qualifikation

Schließlich gewann Robin Walter die Olympia-Qualifikation in der Disziplin Luftpistole Männer und wurde dem Deutschen Olympischen Sportbund zur Nominierung für die Olympischen Spiele in Paris vorgeschlagen. Der 24-Jährige setzte sich gegen Michael Schwald durch, indem er den Vier-Ringe-Rückstand aus dem ersten

Duell in einen Ein-Ring-Vorsprung nach dem zweiten und finalen Duell umwandelte, das er mit 582:577 am Bundesstützpunkt in Wiesbaden gewann.

Walter zeigte sich erleichtert und trotz der Anspannung nun entspannt. Er freute sich auf die Olympischen Spiele. Nach dem ersten Teil (580:584) lag Walter zurück und hatte nun 60 Schuss Zeit, um den Rückstand aufzuholen. Der Wettkampf begann für ihn schlecht, und er war sich zwischendurch nicht sicher, ob er es schaffen würde. Am Ende gab er jedoch alles, obwohl es ein Kopf-an-Kopf-Rennen blieb. Auch Schwald hatte nicht seinen besten Tag, da seine Technik ihn im Stich ließ und zu viele Neuner in den entscheidenden Phasen fielen.

Die Entscheidung fiel mit den letzten Schüssen. Schwald beendete seinen Wettkampf zuerst, und Walter hatte nach 58 Schüssen 562 Ringe und musste mit zwei Zehnern ausschließen. Hätte es einen Gleichstand gegeben, hätte Schwald aufgrund des höchsten Einzelergebnisses das Olympia-Ticket bekommen. Walter blieb jedoch ruhig und setzte seine letzten beiden Schüsse ins Zentrum, was ihm den Sieg sicherte.

Swald zeigte sich als fairer Sportsmann und gratulierte Robin Walter herzlich, obwohl er seinen olympischen Traum knapp verpasst hatte. Er betonte, dass das knappe Ergebnis ihre Ausgeglichenheit zeige und wünschte Walter viel Erfolg bei den Olympischen Spielen. (DSB/red)



Robin Walter (l.) und Michael Schwald lieferten sich ein Kopf-an-Kopf-Rennen. (Foto: DSB)

Bewährtes aus dem Hause Walther!



Walther LG400-M monotec, right, M-grip

[www.buinger.de](http://www.buinger.de)





Schießsport Buinger GmbH



SPITZENKLASSE IN JEDER DISZIPLIN.  
WALTHER POWERED PERFORMANCE.



WALTHER GSP500.



WALTHER LP500.



WALTHER LG500 itec.



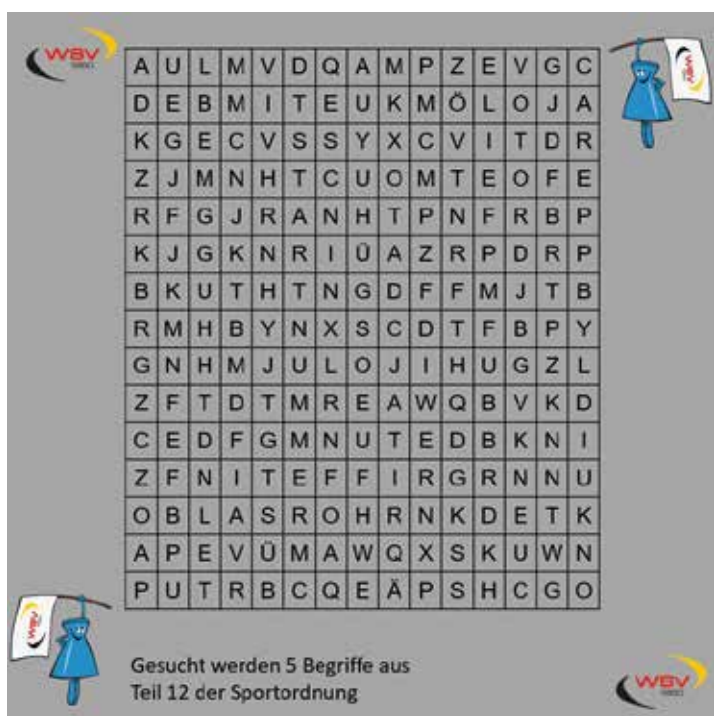
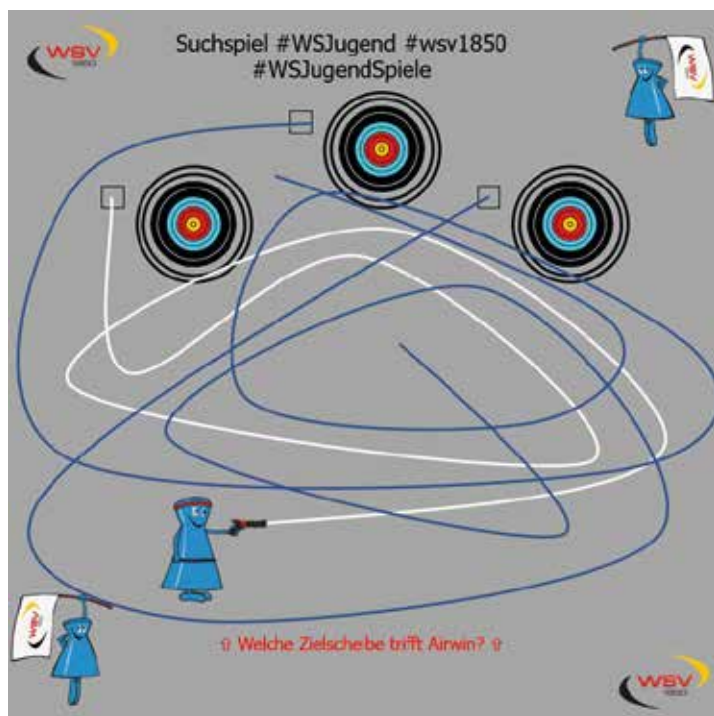
WALTHER KK500.





## Schießsport-Rätseelseite

Lösung des Schießsport-Rätsels SWDSZ 5/2024



Lösung in der kommenden SWDSZ 7/2024

**DISAG**

Auf **DISAG** gezielt, auf **Qualität** getroffen.

**ShotsApp**  
Die Ergebnis-App von DISAG. Schießen, scannen, fertig.

NEUES HIGHLIGHT

Google Play | App Store

## Elektronische Schießanlagen

Modernste Auswerteelektronik für den Schießsport.



disag.de



# Shooting Star des Monats

# Lukas Wiedergrün



Wenn es jemanden gibt, der nie aufgibt, diszipliniert ist und mit viel Motivation dabei ist, dann ist das der 13-jährige Lukas Wiedergrün. Wie sein älterer Bruder Lennard war seine erste Schießsporterfahrung ein Sommerbiathlon in der 6. Klasse. Seit April 2022 ist er Mitglied der Schützengilde Ennetach, wo ihn die Trainer Helmut und Kornelia Fischer unterstützen. Die Disziplinen Luftpistole und Luftpistole Mehrkampf meistert er mit Bravour. Was er am Schießsport so liebt, ist, dass man durch stetige Verbesserung sportliche Erfolge erzielen kann. Auch das Training zweimal in der Woche im Verein und einmal im Monat im Kader machen ihm besonders viel Spaß.

Lukas erinnert sich gerne daran, als er 2023 das erste Mal bei den Württembergischen Meisterschaften dabei war. Dort schaffte er es auf den 4. Platz. Allerdings darf man den sportbegeisterten Jungen für sein zartes Alter nicht unterschätzen, denn er hatte schon einige Erfolge verbuchen können. Sowohl bei der Kreismeisterschaft als auch beim Shooty Cup kam er auf Platz 1. Doch Lukas möchte gerne noch mehr Erfolge sowohl im Verein als auch im Kader erzielen. Dafür orientiert er sich an seine größten Vorbilder in der Schützengilde, sein älterer Bruder Lennard und der erfahrene Enrico Schaich. Sein größter sportlicher Traum: Deutscher Meister werden! Diesen wird er bestimmt erfüllen. Schließlich ist der Achtklässler, welcher die Sonnenlugerschule in Mengen besucht, nicht nur an Musik und Kunst interessiert, sein Herz schlägt einfach für den Sport. In seiner Freizeit ist er nämlich eine echte Sportskanone, der neben dem Sportschießen ins Fitnessstudio geht, Tennis spielt und Fahrrad fährt. Die perfekte Kraft- und Ausdauergrundlage für einen erfolgreichen Schützen!

Herzlichen Glückwunsch, lieber Lukas -  
unser Shooting Star des Monats Juni!

## Mein Erfolgsgeheimnis:

Die schnelle Umsetzung von Techniken  
sowie viel Freude im Verein und Kader.



## Therapeutisches Bogenschießen



stock.adobe.com

In einem FOCUS-Artikel gab die Autorin Juliane Vogler alle wichtigen Informationen zum Thema „Therapeutisches Bogenschießen“.

Beim therapeutischen Bogenschießen werden traditionelle Techniken mit psychologischen Maßnahmen verbunden. Diese besondere Kombination wird im Rahmen einer Psychotherapie oder eines psychologischen Coachings ausgeführt, um bei psychischen Belastungen wie Ängstlichkeit, verminderte Konzentration, Selbstwertproblemen oder ständige Grübeleien zu helfen.

Was das therapeutische Bogenschießen bewirkt und wie es funktioniert, können Sie im FOCUS-Artikel nachlesen. (Quelle: Juliane Vogler/Focus Praxistipps)



**Zum FOCUS-Artikel**

## Einfache Vereinsuche mit der Bewegungslandkarte



Nach einem Jahr seit Bestehen der Bewegungslandkarte (BeLa) des Deutschen Olympischen Sportbunds (DOSB) sind etwa 75.000 Sportangebote, -orte und -veranstaltungen eingetragen worden.

Die BeLa hat bereits zahlreiche Sportinteressierte zusammengebracht. Sie bietet eine Vielfalt an Inhalten, der Bogensport Bietigheim hat diese Möglichkeit bereits im letzten Jahr genutzt.

Die BeLa ist bereits nach einem Jahr die führende nationale Plattform für die Suche nach passenden Sport- und Bewegungsangeboten, mit etwa 75.000 Inhalten von 15.000 Vereinen, Projekten und Initiativen. Ihr Erfolgsrezept liegt in der umfangreichen Zusammenarbeit mit 19 Mitglieds- und Partnerorganisationen sowie der Vernetzung ihrer Inhalte. Verschiedene Filtermöglichkeiten erleichtern die Suche nach Angeboten in der Nähe.

Auch frei zugängliche Bewegungsorte haben auf der BeLa einen Platz, wie die 150 Sportboxen des ReStart-Programms, die kostenfreies Trainingsequipment im Freien anbieten.

Neben Sportvereinen können auch einzelne Sport- und Bewegungsanbieter wie Hochschulen ihre Angebote auf der BeLa registrieren, um sichtbar zu werden und neue Angebote bekannt zu machen. Die Plattform dient somit nicht nur der Sichtbarkeit der Anbieter, sondern auch der Bekanntmachung neuer vielfältiger Angebote.

Der Weg zu mehr Sichtbarkeit des Sports ist jedoch noch nicht zu Ende. Die Plattform wird kontinuierlich weiterentwickelt und gefüllt, um die Nutzerfreundlichkeit zu verbessern und noch mehr Menschen zu erreichen. Auch die Vereine werden weiterhin ermutigt, ihre Angebote in der BeLa einzutragen.

(Quelle: DOSB)



**Werde Teil der BeLa!**





## Lehrgangsangebote 2024 – Anmeldung in unserem Lehrgangportal möglich!

### **206WT – Kampfrichterfortbildung: 14.09.2024**

Unsere Kampfrichterfortbildungen behandeln die Themenbereiche Sportordnung Teil 0, Gewehr, Pistole und den Ligabetrieb.

### **123WT – Trainer C Fortbildung Pistole: 14.-15.09.2024**

In dieser Fortbildung geht es um die richtigen Einstellungen des Sportgeräts in Theorie und Praxis und den Möglichkeiten wie das kontrolliert und korrigiert werden kann – von A bis Z – bei der Pistole, also vom Griff bis hin zum Korn.

### **207WT – Kampfrichterfortbildung: 05.10.2024**

Unsere Kampfrichterfortbildungen behandeln die Themenbereiche Sportordnung Teil 0, Gewehr, Pistole und den Ligabetrieb.

### **601WT – Sachkunde für Ausbilder (Erstausbildung): 05.-06.10.2024**

Ziel dieses Lehrgangs ist es, die Verantwortlichen in den Vereinen, Kreisen und Bezirken für die eigentliche Durchführung der Sachkundeausbildung in diesen Ebenen zu schulen und damit die Lehrinhalte zu vermitteln. Dieser Lehrgang wird mit einem Schieß- und Standaufsichtenlehrgang kombiniert.

### **605WT – Führungskräfteseminar – ARAG Sportversicherung + Vereinsentwicklung: 12.10.2024**

Es werden Themen beinhaltet wie der WLSB-Sportversicherungsschutz - welcher zum 01.03.2022 erneut angepasst und im Bereich Haftpflicht verbessert wurde – sowie die KFZ-Zusatzversicherung (z. B. für den Fahrdienst der Eltern, Besorgungsfahrten für den Verein oder Fahrten zum Sportbetrieb). Zudem möchten wir den Vereinsvertretungen einen Einblick geben, mit welchen Werkzeugen bzw. Methoden eine individuelle Standortbestimmung bzw. Strategieentwicklung gelingen kann.

### **602WT – Fortbildung Sachkundeausbilder: 02.11.2024**

Das Waffengesetz erfährt im Laufe der Zeit immer wieder Anpassungen, die auch die Sachkundeausbilder in ihren Schulungen behandeln müssen. Zudem besteht bei der hohen Komplexität des Waffengesetzes auch die Notwendigkeit, das erlernte Wissen in regelmäßigen Abständen aufzufrischen, um eine hohe Qualität der Ausbildung gewährleisten zu können. Für beide Fälle bieten wir eine jährliche Fortbildung für Sachkundeausbilder an.

### **606WT – Führungskräfteseminar – Der Verein und seine Finanzen: 02.11.2024**

Mittelverwendung, Rücklagenbildung, Gemeinnützigkeit - werden im Bereich Vereinsbesteuerung ebenso thematisiert, wie auf die Fragen eingegangen wird - wann ist der Verein umsatzsteuerpflichtig bzw. körperschaftsteuerpflichtig?

### **121WT – Trainer C Fortbildung Gewehr: 23.-24.11.2024**

In diesem Seminar wollen wir uns unter anderem mit Techniktraining, den Abzugsarten und der Visierung beschäftigen.

### **607WT – Führungskräfteseminar – Erfolgreiche Vereinsführung: 07.12.2024**

Das Seminar soll Antworten auf die dringlichsten Fragen geben, wie zum Beispiel „was müssen wir denn eigentlich alles tun, wenn wir eine Funktion im Vorstand übernehmen“ und somit auch die Angst davor nehmen, Verantwortung im Verein mitzutragen.

## Stärkung des Engagements: Seminar zur Gewinnung und Bindung von Ehrenamtlichen!

Als ein wesentlicher Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens sind Vereine auf die Unterstützung und das Engagement ihrer ehrenamtlichen Mitglieder angewiesen. Doch wie können Vereine Ehrenamtliche gewinnen und sie langfristig an sich binden?

Am 21. Juli 2024 veranstaltet der WSV in Kooperation mit dem Geschäftsbereich Sport und Gesellschaft des Württembergischen Landessportbundes ein Seminar, das sich genau dieser Thematik widmet und praktische Lösungsansätze bietet.

Der Lehrgang bietet die Gelegenheit, etablierte Strategien zu erkunden und neue Herangehensweisen zu entdecken, um neue Ehrenamtliche zu gewinnen und sie langfristig im Verein zu halten. Der Referent Andy Biesinger vom Württembergischen Landessportbund wird gezielte Methoden zur Identifizierung potenzieller Ehrenamtlicher sowie kreative Rekrutierungstechniken vorstellen.

Darüber hinaus werden im Seminar wichtige Aspekte behandelt, wie der Aufbau einer unterstützenden und motivierenden Vereinskultur sowie die Anerkennung und Wertschätzung als Schlüssel für die langfristige Bindung von Ehrenamtlichen.

Nutzen Sie diese Gelegenheit, um Ihren Schützenverein nachhaltig zu stärken und die ehrenamtliche Basis zu festigen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, um Ihr Schützenverein nachhaltig zu stärken.



Zur Anmeldung



### Blasrohrshop im Farbenrausch: Jetzt wird's bunt!

[www.wsv1850.shop](http://www.wsv1850.shop)

**Blasrohre jetzt auch in verschiedenen Farben erhältlich**

**Blasrohrset 10mm für 49,99€**



**enthält komplette Grundausstattung für den optimalen Einstieg:**

- 1x Blasrohr Aluminium Ø10 x 1250mm (pulverbeschichtet) in **VERSCHIEDENEN FARBEN**
- 10x Nadelpfeile Konus Ø10 mm inkl. Schleifmittel (Farbe nach Zufallsprinzip)
- 1x Reinigungsset (Universal-Reinigungsschnur + Wollwischer Ø 10mm zur schnellen und effektiven Reinigung des Blasrohrs)
- 2x DSB Blasrohrscheiben (6-Spot)



## DSB-THEMENWOCHE: FREUNDSCHAFT UND FAMILIE IM SPORT

### Freunde durch den Sport

Sport verbindet: Nicht nur, weil man zusammen Siege feiert, sondern weil man gemeinsame Interessen teilt, viel Zeit im Training oder Wettkampf miteinander verbringt, Geschichten schreibt. Aber wen bezeichnet man heute eigentlich als Freund? Gibt es Unterschiede zwischen Freunden und Freunden? Ist ein Freund der, der mir auf Facebook eine Freundschaftsanfrage schickt, oder der, der mit mir gemeinsam im Training schwitzt?

„Elf Freunde müsst ihr sein!“ hieß es vom früheren Fußballbundestrainer Sepp Herberger. Ist Freundschaft etwa eine Erfolgsformel für den Sport? Wenn es nach dem niedersächsischen Landestrainer und Bundesligacoach Christian Pinno geht, dann ja: „Freundschaft steht für Vertrauen, gegenseitige Unterstützung, Sympathie und nicht zuletzt für bedingungslosen Zusammenhalt. Diese Attribute können Sportler wie Mannschaften in ungeahnte Leistungshöhen pushen und sind Voraussetzungen, damit ein echtes Team überhaupt funktioniert.“

Freundschaft zählt dabei zu den traditionsreichsten und ältesten sozialtheoretischen Begriffen und entstand schon lange, bevor es die Soziologie gab, um aber genau dieses „Soziale“ zu beschreiben. Freundschaft beschreibt genauer gesagt eine soziale Bindung zwischen Menschen. Auf mehr will sich die Wissenschaft aber auch nicht festlegen, denn zu differenziert sei der Begriff, zu viele Ausnahmen machen eine genauere Definition fast schier unmöglich. Georg Simmel (1858-1918) war einer der ersten Soziologen, der sich mit Freundschaft auseinandersetzte. Für ihn ist Freundschaft eine Form der sozialen Wechselwirkung – ein Geben und Nehmen. Wie das Verhältnis der Menschen zueinander ist, entscheide dabei auch die Frage des Wissens umeinander. Denn je mehr ich von jemandem weiß, desto besser kann ich dessen Gesamtpersönlichkeit erfassen. Je kleiner also die Diskretionsreserve ist, desto eher wird eine Beziehung als Freundschaft und weniger als Bekanntschaft gesehen. Denn Freundschaft baut für Simmel auf der ganzen Breite der Persönlichkeit auf. Sport dient dabei häufig als Katalysator, denn man lernt sich schnell besser kennen. Zum einen, weil man viel Zeit miteinander bei Training, Wettkämpfen und Reisen verbringt und zahlreiche gemeinsame Erinnerungen sammelt, die zusammenschweißen. Zum anderen, weil man sich und andere in Extremsituationen kennenlernt. Leistungsdruck, Erfolg und Misserfolg, Freude, Enttäuschung und Selbstzweifel gehören zu einem Sportlerleben unweigerlich dazu. Offen über seine Probleme und Gefühle mit Trainern und Kollegen zu reden, gehört für Sportler genauso dazu, wie sich über Technik und Taktik auszutauschen. So verfügen laut Becker et al. sportaktive Personen häufig über einen größeren Freundes- und Bekanntenkreis, treffen sich häufiger mit Freunden und Bekannten, haben mehr Kontakte und sind in mehr Kontexten organisiert als Nichtsportler.



Der Schießsport verbindet

**„Freundschaft steht für Vertrauen, gegenseitige Unterstützung, Sympathie und nicht zuletzt für bedingungslosen Zusammenhalt“**

Christian Pinno, Bundesligatrainer SB Freiheit

Freunde können der Grundbaustein sein, am Sport teilzunehmen und Interesse an einer Sportart zu wecken, die man am Ende gemeinsam ausübt. Freunde treffen, Spaß haben, gemeinsam Lachen – das ist ein großer Motivationsfaktor. Aber auch andersrum können Freunde oder auch zerbrochene Freundschaften ein Grund sein, mit dem Sport aufzuhören. Freunde außerhalb des Sports, die kein Verständnis haben, dass ein Wettkampf wichtiger ist als eine Nacht in der Disco und sich deshalb von einem abwenden. Neid und Missgunst, die Freundschaften zerbrechen lassen und den Spaß am Sport verderben. Und so, wie es Freunde gibt, die sich gemeinsam weiterentwickeln, gibt es Freunde, die sich durch den Sport in verschiedene Richtungen entwickeln. Auch das gehört zum Sport. Doch wir haben die Wahl, wenn es darum geht, wen wir zu unseren Freunden zählen, denn immer geht es laut Bude et al. um das Rätsel freiwilliger Bindungen in einer Gesellschaft der Individuen. Auch jeder Sportler muss seinen individuellen Weg an die Spitze finden, manchmal egoistisch sein, wenn es darum geht herauszufinden, was das Beste für einen ist, um Höchstleistung zu vollbringen und eine starke Persönlichkeit aufzuweisen, um mit all dem Druck umgehen zu können, der auf Leistungssportlern lastet. Wie passen hier Freundschaften rein?

Soziologe Siegfried Kracauer zeigt noch einmal den Unterscheid verschiedener sozialer Beziehungen auf: Während Kameraden nur auf ein gemeinsames Ziel hinarbeiten, bei dem die Persönlichkeit eines jeden Einzelnen hinten angestellt wird, sind Bekanntschaften zunächst eher zufällige Begegnungen. Zu den Bedingungen wahrer Freundschaft zähle hingegen ein Persönlichkeitsbewusstsein, Liebe, Zuneigung sowie Gemeinsamkeiten bei wesentlichen Vorstellungen. Vor allem Letzteres dürfte bei Sportlern ein starkes Motiv sein. So ist es nicht verwunderlich, dass auch zu Mario Gonsiorowskis Freunden, er ist Bundesstützpunkttrainer Gewehr in





Garching, größtenteils ehemalige Wegbegleiter zählen, auch wenn jemand anderes die ganz große Hauptrolle in Sachen Freundschaft spielt: „Meine Frau ist zugleich meine beste Freundin! Die meisten meiner Freunde habe ich jedoch im und durch den Leistungssport gewonnen, mit dem ich nunmehr über fünf Jahrzehnte eng verbunden bin. Es sind ehemalige Sportkameraden aus meiner aktiven Zeit sowie Trainerkollegen, mit denen ich meine Leidenschaft für das leistungssportliche Gewehrschießen teile. Und auch Sportler gehören dazu, mit denen ich viele, viele Jahre vertrauensvoll zusammengearbeitet habe und gemeinsam durch Höhen und Tiefen des Spitzensportes gegangen bin.“ Es ist das gegenseitige Vertrauen, das sich über die Zeit aufbaut, die gleichen Interessen, ähnliche Ziele, gemeinsame Geschichten und tausend weitere Puzzleteile, die am Ende zu diesen Freundschaften im Sport beitragen und die Grenzen überwinden können.

Das zeigt sich auch, wenn man auf die internationale Ebene des Sports blickt. Hier sind viele Sportler auch über Grenzen hinweg miteinander befreundet. Eine Freundschaft, die sich meist auf Weltcups, Trainingslagern und internationalen Wettkämpfen entwickelt hat. Dass Sport ein hervorragendes Mittel zur Integration ist, bestätigt auch der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB): „Sportvereine können Menschen, die nach Deutschland kommen und sich fremd in unserer Kultur fühlen, wichtige Begegnungen und Gemeinschaftserlebnisse bieten. Bei Bewegung, Spiel und Wettkampf finden Menschen unterschiedlichster Herkunft schnell



eine gemeinsame Sprache.“ Sport führt Menschen zusammen, die ansonsten vielleicht nie zusammengefunden hätten – im Verein, im Nationalkader, bei Wettkämpfen. Ganz egal, woher sie kommen, wie sie aussehen, welches Geschlecht sie haben oder wie alt sie sind. Denn wie bereits die DOSB-Integrationskampagne schön zeigt: Alle kommen vom Sport.

„Ich nenne sie Lieblingsmenschen, meine Freunde. Es sind die Menschen, denen ich uneingeschränkt vertraue und die mich durch ihre ehrliche und zuverlässige Art beeindrucken“, so Gonsierowski, für den es eine Ehrensache ist, dass sich auch seine Freunde auf ihn verlassen können und für den ein Zitat von Daniel Defoe seine Einstellung und Gefühle am besten beschreibt: „Die Freundschaft fließt aus vielen Quellen, am reinsten aber aus dem Respekt!“

## Die Familie ist Grundlage für Vieles

Ohne sie geht es nicht! Auch im Bogen- und Schießsport ist sie oft der Antrieb für den Start, und die Unterstützung ist immer und vielfältig gegeben! Die Rede ist von der Familie, die im Zusammenspiel mit dem Sport eine gewichtige Rolle spielt.

Wer kennt das nicht? Großeltern, Mutter, Vater oder Geschwister betreiben einen Sport, bei dem man selbst „notgedrungen“ dann dabei ist. Und irgendwann die Lust verspürt, es auch einmal auszuprobieren. So war es bei den Janßen-Schwestern Anna und Franka, die durch ihren Bruder Simon zum Schießsport kamen, so war es bei Selina Gschwandtner (Gewehr) oder Vanessa Seeger (Pistole) und bei vielen anderen Spitzenschützen und Breitensportlern.

Doch mit dem Beginn der Sportart hört der Bezug von Familie zum Sport nicht auf: Kosten entstehen und wer zahlt? Die Familie. Fahrten müssen gemacht werden und wer übernimmt die? Die Familie. Kuchen und Speisen müssen für Vereinsfeste zubereitet werden und wer backt, kocht und grillt? Die Familie. Diese Liste kann man um diverse weitere Punkte ergänzen.

Dass im besten Fall der Verein und der Sport zu einer zweiten Familie werden und diese Liebe ggf. an die nächste Generation weitergegeben wird, rundet die Geschichte ab.

## Familie & Sport – Ein Dreamteam

Eine Leidenschaft. Zusammen Spaß haben und Erinnerungen schreiben. Gemeinsam Sport treiben. Sportvereine schaffen einen Ort für die ganze Familie und bieten genau dafür einen Rahmen. Die Familie ist einer der Hauptgründe, warum man mit dem Sport beginnt. Mama oder Papa sind vielleicht bereits im Verein aktiv, oder die Kinder werden durch einen Freund oder ein Schnuppertraining auf den Sport aufmerksam. Und am Ende wird die ganze Familie im Laufe der Zeit Teil der Sportfamilie. Oder man lernt sich durch den Sport kennen und lieben und gründet eine eigene Familie. Es gibt viele Wege, wie Sport Familien zusammenführt.

Es ist eine Win-Win-Situation, denn Sportvereine bieten Familien eine Möglichkeit, ihren Sport zu leben und sich gemeinsam zu bewegen. Andersherum profitieren die Vereine von der Mithilfe der Mitglieder. Ob Fahrdienst, Jugendtraining oder Kuchen backen. Eine Aufgabe gibt es im Verein für jeden. Deshalb zeichnen Familienangebote für Groß und Klein, für Jung und Alt einen familienfreundlichen Verein aus. Vom Jugendausflug bis zum Auflage-Cup, in einem Verein ist Platz für jeden aus der Familie.

Natürlich ist 2020 anders und die Schützenfamilie wird auf eine harte Probe gestellt. Vereine stehen vor großen Herausforderungen. Aber genau hier zählt, was eine Familie ausmacht: Solidarität. Zusammenhalt. Gegenseitige Unterstützung. Der Verein kann auch hier wieder ein Ort sein, um Menschen physisch oder virtuell zusammenzubringen, ein Bindeglied sein. Vereine wie der SV Bruchmühlbach organisieren Sporttrainings zu Hause über Videokonferenzen, andere wie der Schützenkorp Diepholz basteln sich ihr eigenes Schützenfest aus Lego. Es ist in diesem Jahr anders, aber muss es dabei gleich immer schlecht sein bzw. muss mit dem Vereinsleben aufgehört werden?

Die Familie ist der Rückenstärker im Sport – in guten wie in schlechten Zeiten. Eltern stützen ihre Kinder im Breiten- wie im Leistungssport oder machen es Profis überhaupt möglich, ihren Sport auszuüben. Sie loben bei guten Ergebnissen und trösten bei Misserfolg. Sie sind eine wichtige emotionale Stütze im Sport, helfen aber auch ihren Kindern vor allem in jungen Jahren durch das

Bezahlen von Mitgliedsbeiträgen und Sportausrüstung ihren Sport überhaupt zu finanzieren.

Aber viel wichtiger als Geld und Erfolg ist am Ende die gemeinsame Zeit, die man miteinander beim Sport verbringt. Denn sie ist für jede Familie unbezahlbar. (Fotos: WSV/WSJugend)

### Quellen:

- Becker, S., Häring, A. Soziale Integration durch Sport?. Sportwiss42, 261–270 (2012): [doi.org/10.1007/s12662-012-0243-y](https://doi.org/10.1007/s12662-012-0243-y)
- Bude, H. Soziologie der Freundschaft. *Berlin J Soziol*27, 547–557 (2017): [doi.org/10.1007/s11609-017-0344-4](https://doi.org/10.1007/s11609-017-0344-4)
- Schobin, J., Leuschner, V., Flick, S., Alleweldt, E., Heuser, E. A., & Brandt, A. (2016). *Freundschaft heute. Eine Einführung in die Freundschaftssoziologie*. Mit Gastbeiträgen von A. Knecht, Ch. Kühner und K. Marquardsen. Bielefeld: transcript.
- DOSB (30.07.2018). *Freunde geworden*. Zuletzt aufgerufen am 03.09.2020 unter [integration.dosb.de/sonderseiten/news/news-detail/news/freunde-geworden/](https://integration.dosb.de/sonderseiten/news/news-detail/news/freunde-geworden/).

## ZUSCHÜSSE BEIM WLSB

Finanzieren Sie Ihren Sportstättenbau und Ihre Sportgeräte und beantragen rechtzeitig Ihren Zuschuss beim Württembergischen Landessportbund (WLSB).

Ihr Ansprechpartner:

**Sportstätten, Sport- und Bewegungsräume und Kommunalberatung**  
Tel. 0711 / 28077-170 - Fax 0711/ 28077-102  
E-Mail: [bau@wlsb.de](mailto:bau@wlsb.de)



## IGS-LUFTDRUCKMUNITION



### IGS Standard Diabolos

Preisgünstige und präzise Wettkampf- und Trainingskugel für alle ambitionierten Hobby- und leistungsorientierten Sportschützen. Ideal auch für die tägliche Vereinsarbeit. Gute Treffgenauigkeit, ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Preisstaffelungen siehe Online-Shop.



### Vereins- und Sportschützenbedarf

Scheiben, Diabolos, Kartuschen, Zubehör, Bücher, Orden uvm.

<https://www.wsv1850.shop>

Sensationell günstig für unsere Vereine:



## SCHIEßSCHEIBEN UND CO.

- alle benötigten Scheibenartikel für Gewehr, Pistole, Armbrust
- Glücks- und Motivscheiben mit vielen verschiedenen Motiven
- Scheibenartikel für elektronische MEYTON- und SIUS-Anlagen
- umfangreiches Schießscheibenzubehör



### Vereins- und Sportschützenbedarf

Scheiben, Diabolos, Kartuschen, Zubehör, Bücher, Orden uvm.

<https://www.wsv1850.shop>





# RB-SHOOTING

Ihr Ansprechpartner für  
Schützen- & Schießsport



Sofort  
lieferbar!

## Walther LG 500 Expert



**2.229.-**

mit Nussbaum Griff oder Blue Angel  
elektronischer Abzug  
2 x Alu Kartusche  
Walther Standard Koffer + Zubehör



## Walther GSP 500 Classic .22lr



Sofort  
lieferbar!

**2.139.-**

Slide Control System mit speziell  
abgestimmtem Verschlusspuffer

## Walther GSP 500 Rapid Fire



Sofort  
lieferbar!

**2.699.-**

## Walther LG 400 Black Devil



Sofort  
lieferbar!

**2.399.-**

Auflage Variante: 2.399,-

mit Contact III Schaftkappe  
Original Walther Koffer  
mit 20 Klick Diopter

All in One Schaftbacke vom KK500  
200-300 bar Original Walther Kartusche  
Centra Score Korntunnel in M22

## Walther LG 400 Expert



Sofort  
lieferbar!

Auflage-Variante  
auf Anfrage

**2.929.-**

elektr. Abzug: 3.549,-

3D-Griffverstellung mit MEMORY-Effekt  
Schaftkappe MEC CONTACT III  
SPORT-Matchdiopter,  
CENTRA Korntunnel SCORE  
inkl. Original Walther Koffer und Zubehör

## Walther LG 500 itec



Sofort  
lieferbar!

Freihand **3.999.- 4.999.-**

Mechanik      Elektronik

Auflage **3.799.- 4.799.-**

Mechanik      Elektronik

3D-Griffverstellung mit MEMORY-Effekt  
Stability & Response System SRS  
Walther VISIONIC MATCH DIOPTER,  
CENTRA Korntunnel SCORE  
inkl. Original Walther Koffer und Zubehör

## Walther KK 500 Blacktec



Sofort  
lieferbar!

**2.389.-**

Auflage Variante: 2.499,-

Walther Kunststoff-Schaftkappe  
bei Auflage: Contact III Schaftkappe  
Original Walther Koffer  
mit 20 Klick Diopter  
200-300 bar Original Walther Kartusche

RB-Shooting  
Goldenbergstraße 1  
50354 Hürth

Tel.: 02233 - 600 96 93  
info@rb-shooting.com  
www.rb-shooting.com

Folgt uns auf  
Facebook und  
Instagram!





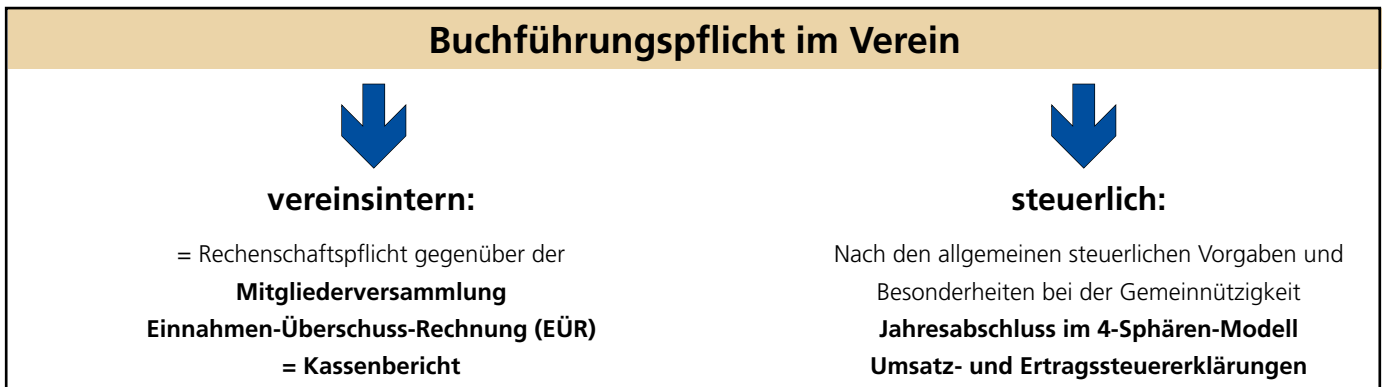
# Steuern und Buchführung im gemeinnützigen Verein

Die Vereinsbuchführung stellt einen der Kernbereiche der Vereinsverwaltung dar, wobei sich Umfang und Form aufgrund der verschiedenen Vereinsstrukturen oft unterscheiden. Ein wesentliches Merkmal stellt hier die Vorlage der **Gemeinnützigkeit** eines Vereins dar, die steuerlich viele Vorteile aber auch einige Regeln mit sich bringt.

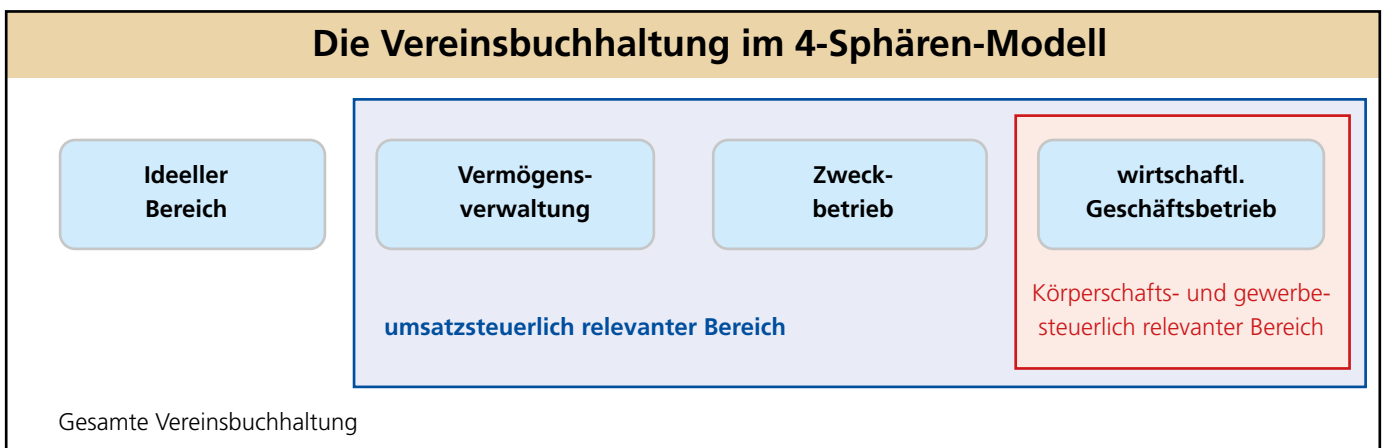
Grundsätzlich besteht bei gemeinnützigen Vereinen dann eine rechtlich zwingende Buchführungspflicht, wenn Sie tatsächlich steuerpflichtig sind, also **steuerpflichtige Einnahmen** erwirtschaften. Ansonsten besteht lediglich die **Rechenschaftspflicht** gegenüber der Mitgliederversammlung. Man spricht hier auch von einer zivilrechtlichen Buchführungspflicht.

Gegenüber der Mitgliederversammlung reicht eine geordnete jährliche Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben und die Vorlage von Belegen im Rahmen einer Einnahmen-Überschuss-Rechnung (EÜR), die in einer jährlichen Kassenprüfung bewertet wird. Weiterhin wird das Führen eines Bestandsverzeichnisses für Anschaffungen des Anlagevermögens verlangt. Im Rahmen der Mitgliederversammlung entlasten die Kassenprüfer den Schatzmeister und den übrigen Vorstand für die im Geschäftsjahr geleistete Finanztätigkeit. Mit dieser Entlastung verzichtet die Mitgliederversammlung auf rückwirkende Schadensersatzansprüche gegenüber den Vorstandspersonen und spricht sie von der persönlichen Haftung frei.

Steuerpflichtigen gemeinnützigen Vereinen stehen eine Reihe von Steuervergünstigungen (z.B. Ausstellung von Spendenbescheinigungen) in den Bereichen zu, die für die Erfüllung der steuerbegünstigten Zwecke ausgerichtet sind. Weiterhin gelten entsprechende Vorschriften hinsichtlich der **Umsatzsteuer** sowie der **Ertragssteuern** (Körperschafts- und Gewerbesteuer), sodass neben der Einnahmen-Überschussrechnung auch ein jährlicher **steuerlicher Jahresabschluss** zu erstellen ist:



Um diesen Jahresabschluss umzusetzen und die steuerlichen und gemeinnützigkeitsrechtlichen Vorgaben zu erfüllen, ist es notwendig die Einnahmen und Ausgaben eines Geschäftsjahres bestimmten steuerlichen Kategorien zuzuordnen. Bei steuerbegünstigten Organisationen wie den Vereinen werden diese Kategorien als die sogenannten **vier Sphären** bezeichnet. Die folgende Grafik stellt die vier Sphären mit ihren steuerlichen Zusammenhängen vor.



## Charakterisierung und Beispiele:

### Ideeller Bereich

Der ideelle Bereich umfasst alle Aktivitäten der Verwaltung des Vereinsbetriebs. In diesem Rahmen werden zum Beispiel Einnahmen aus Spenden, Mitgliedsbeiträgen und Zuschüssen erzielt. Diese Einnahmen unterliegen bei den Vereinen grundsätzlich **keiner** Besteuerung. Den Ausgaben werden u.a. die Bereiche Reisekosten, Personalkosten, Versicherungen und allgemeine Verwaltungskosten zugeordnet.

### Vermögensverwaltung

Manche Vereine bilden im Laufe der Zeit aus unterschiedlichsten Gründen Vermögen. Hierbei kann es sich um erwirtschaftetes Barvermögen (Festgeldkonten etc.) handeln, das zur finanziellen Absicherung der Vereinsaktivitäten benötigt wird oder auch um Grundbesitz des Vereins. Die typischen Einnahmen hieraus resultieren dann aus Zinsen, Miete und Pacht. Die entsprechenden Kosten ergeben sich aus allen mit den Einnahmen in Zusammenhang stehenden Ausgaben (z.B. Kontoführungsgebühren, Grundsteuer)

### Zweckbetrieb

Der Zweckbetrieb ist der Teil der Vereinsaktivitäten, der Einnahmen erwirtschaftet und zu den gemeinnützigen Satzungszwecken zwingend dazugehört. Er darf gewerblichen Unternehmen keine direkte Konkurrenz machen und auch nicht auf Dauer ein deutliches Übergewicht in den Tätigkeiten oder Einnahmen des gemeinnützigen Vereins ausmachen. Als Einnahmen sind hier Startgelder, Kursgebühren aber auch der Warenverkauf für satzungsgemäße Zwecke zu sehen (z.B. Vereinsabzeichen). Den Ausgaben sind die Kosten für den Sport- und Schulungsbetrieb und die entsprechenden Wareneinkaufskosten der umgesetzten Waren zuzuordnen. Kennzeichen des Zweckbetriebes ist, dass er steuerbegünstigt ist, also entweder steuerfrei oder mit dem ermäßigten Steuersatz zu bewerten ist.

### Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb (WGB)

Der wirtschaftliche Geschäftsbetrieb umfasst alle Tätigkeiten, die nicht Satzungszweck sind und durch die entsprechende Einnahmen erzielt werden. Hier wird der Verein als Unternehmer tätig. Der wirtschaftliche Geschäftsbetrieb darf nicht durch Einnahmen des ideellen Tätigkeitsbereichs gestützt werden. Im WGB dürfen die Ausgaben z.B. für entsprechende Wareneinkäufe die erzielten Einnahmen nicht übersteigen. Er unterliegt den gesetzlichen Regelsteuersätzen.

## Vereinsbesteuerung in den vier Sphären:

Bei steuerlichen Körperschaften wie den gemeinnützigen Vereinen wird grundsätzlich zwischen **zwei Steuerarten** unterschieden, die gleichzeitig auch strikt getrennt voneinander betrachtet werden:

Umsatzsteuer



Ertragssteuern  
(Körperschafts-/Gewerbsteuer)

### Umsatzsteuer:

Eine Umsatzsteuerpflicht besteht grundsätzlich und ist **zunächst** unabhängig davon ob ein gemeinnütziger Verein steuerbegünstigte Zwecke verfolgt. Sie richtet sich danach ob ein Verein unternehmerisch tätig ist (z.B. Vermietung) oder ob ein Leistungsaustausch (Leistung gegen Entgelt) stattfindet.

Übersteigt der Gesamtumsatz aller umsatzsteuerpflichtiger Aktivitäten in den Bereichen Vermögensverwaltung, Zweckbetrieb und wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb den Wert von **22.000 € nicht**, dann besteht die sogenannte **Kleinunternehmerregelung**, die einer **Umsatzsteuerbefreiung** für den Verein gleichkommt. Kommt der Verein über diesen Wert, wird er umsatzsteuerpflichtig.

Keine Umsatzsteuerrelevanz bei der Grenze von 22.000 € haben z.B. Einnahmen wie Kursgebühren, Startgelder bei Sportveranstaltungen, Mitgliedsbeiträge oder die Veräußerung von Anlagevermögen.

Sphäre	Beispiele	Umsatzsteuersatz
Ideeller Bereich	Mitgliedsbeitrag lt. Satzung, Zuschüsse	umsatzsteuerfrei
Vermögensverwaltung I	Langfristige Vermietung an umsatzsteuerfreie Mieter (z.B. Arzt), Zinsen	umsatzsteuerfrei
Vermögensverwaltung II	Verpachtung Vereinsgaststätte oder langfristige Vermietung an umsatzsteuerpflichtige Unternehmer	ermäßigte Umsatzsteuer 7%
Zweckbetrieb I	Startgelder, Kursgebühren	umsatzsteuerfrei
Zweckbetrieb II	Warenverkäufe Satzungszwecke	ermäßigte Umsatzsteuer 7%
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	Verkauf Speisen und Getränke, Anzeigenwerbung, Verkäufe außerhalb des Satzungszweckes	Regelsteuersätze 7% (z.B. Speisen, Bücher) und 19%

Folgende Grafik stellt die umsatzsteuerlichen Zusammenhänge in den vier Sphären dar:  
 Wird in diesen Bereichen eine Umsatzsteuer abgeführt, so können umsatzsteuerpflichtige Vereine bei den entsprechenden Ausgaben sogenannte **Vorsteuerbeträge** im Rahmen der Umsatzsteuererklärung bzw. Umsatzsteuervoranmeldungen geltend machen.

### Umsatzsteuervoranmeldung und Umsatzsteuererklärung

Bei der Abgabe von Umsatzsteuermeldungen gibt es unterschiedliche Abwicklungsmodalitäten, die daran geknüpft sind, wie hoch die umsatzsteuerrelevanten Einnahmen sind und wieviel Umsatzsteuer der Verein im Vorjahr abgeführt hat:

Liegt der Vereinsumsatz in den umsatzsteuerrelevanten Bereichen unter 22.000 €, greift die Kleinunternehmerregelung und der Verein muss keine Umsatzsteuer abführen. Kommt der Verein im aktuellen Jahr über die 22.000 €, bleibt aber **unter** der Grenze von 50.000 € muss er für das aktuelle Jahr auch **keine** Umsatzsteuer abführen, wird aber zu Beginn des Folgejahres automatisch umsatzsteuerpflichtig, **unabhängig** vom zu erwartenden Umsatz. Dies bedeutet auch, dass die Umsatzsteuer auf den Einnahmebelegen (z.B. bei Verkaufsrechnungen) ausgewiesen werden muss und der Rechnungsempfänger seinerseits vorsteuerabzugsfähig ist.

Liegt der Nettoumsatz dann am Ende des besagten Folgejahres dann wieder unter der Grenze von 22.000 €, darf für das dann darauffolgende Jahr wieder die umsatzsteuerfreie Kleinunternehmerregelung angewendet werden.

Je nach Höhe der abzuführenden Umsatzsteuer gibt das Finanzamt den Vereinen entsprechende Zeitpunkte im Jahr vor, wann die Zahlungen unterjährig fällig sind. Man spricht hier von Umsatzsteuervoranmeldungen. Die Vorgaben des Finanzamts für den jeweils kommenden Zeitraum sind im jährlichen Umsatzsteuerbescheid ersichtlich:



Situation Vorjahr	Situation aktuelles Jahr
Umsatzsteuerbetrag bis max. 1.000 €	keine Umsatzsteuervoranmeldung
Umsatzsteuerbetrag zwischen 1.000 € und 7.500 €	quartalsweise Umsatzsteuervoranmeldungen
Umsatzsteuerbetrag größer als 7.500 €	monatliche Umsatzsteuervoranmeldungen

Generell endet die Abgabefrist der Umsatzsteuervoranmeldung zehn Tage nach Ablauf des jeweiligen Abgabezeitraums (Monats- oder Quartalsende). Verpasst man diese Frist entstehen automatisch Verzugsgebühren. Jedoch gibt es die Möglichkeit im Vorfeld eine **Dauerfristverlängerung** für den jeweiligen Abgabetermin beim Finanzamt zu erwirken, die einen vierwöchigen Aufschub bei Abgabe darstellt.

Beispiel: Bei vierteljährlicher Umsatzsteuervoranmeldung: Abgabefrist wäre 10 Tage nach Ende des ersten Quartals, also der 10. April, mit Dauerfristverlängerung wäre es der 10. Mai.

Auf diese Weise entsteht ein größeres Zeitfenster und eine bessere Koordinierbarkeit.

Nachdem alle Umsatzsteuervoranmeldungen und –vorauszahlungen abgeschlossen sind, muss nach erfolgtem Jahresabschluss noch die Umsatzsteuerjahreserklärung bis **31. Juli** erfolgen. Diese Jahreserklärung müssen **auch diejenigen Vereine** abgeben, die aufgrund der Kleinunternehmerregelung **nicht umsatzsteuerpflichtig** sind. Als Beleg zur Umsatzsteuererklärung reicht die Beilage der Einnahmen-Überschussrechnung (EÜR).

**WICHTIG:** Umsatzsteuervoranmeldungen und Jahreserklärungen haben automatisch und digital über die Internet-Anwendung Elster oder entsprechender Finanzsoftware, die per Schnittstelle mit Elster verbunden ist, zu erfolgen.

### Ertragssteuern:

Bei den Ertragssteuern handelt es sich zum einen um die **Körperschaftsteuer** und zum anderen um die **Gewerbesteuer**, die unter bestimmten Bedingungen anfallen:

Sphäre	Ertragssteuer	Begründung
Ideeller Bereich	steuerfrei	Kern der gemeinnützigen Organisation
Vermögensverwaltung	steuerfrei	Wirtschaftliche Tätigkeit in diesem Bereich liegt nicht vor.
Zweckbetrieb	steuerfrei bis auf ganz wenige Ausnahmen	Tätigkeiten dienen nur für die Erfüllung des Satzungszweckes.
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb (WGB)	steuerpflichtig sofern Bruttoeinnahmen inkl. Umsatzsteuer des WGBs über 45.000 € (Freibetrag 5.000 € kann in Abzug gebracht werden)	Tätigkeiten dienen zur zusätzlichen Einnahmenerzielung des Vereins, müssen aber dem gemeinnützigen Zweck dienen.

Für die Körperschafts- und Gewerbesteuerpflicht gelten die **gleichen Grenzen und Freibeträge**, da sie **aneinander gekoppelt** sind, d.h. ist der Verein körperschaftsteuerpflichtig, so ist er auch gewerbesteuerpflichtig. Dies gilt auch für den umgekehrten Fall.

## Körperschaftsteuererklärung

Liegt der Umsatz im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb eines Vereins über dem Wert von 45.000 €, wird er körperschaftsteuerpflichtig und muss eine jährliche Körperschaftsteuererklärung bis **31. Juli** an das Finanzamt abgeben in Form eines steuerlichen Jahresabschlusses im **Vier-Sphären-Modell**. Zieht man einen Steuerberater hinzu, verlängert sich die Abgabefrist auf den 28. Februar des Folgejahres. Ist der Verein nicht körperschaftsteuerpflichtig, wird er in der Regel alle drei Jahre vom Finanzamt aufgefordert, die Jahresabschlüsse in diesem Zeitraum einzureichen. Auch hier sind die Abschlüsse im Vier-Sphären-Modell darzustellen.

Die Meldung an das Finanzamt hat grundsätzlich immer **digital** über das **Elster-Portal** zu erfolgen.

Besteht beim Verein dann eine Körperschaftsteuerpflicht, geht eine automatische Meldung des Finanzamtes an die Kommune des Vereinssitzes, die dann den Gewerbesteuerbescheid für den Verein erstellt und versendet.

Neben der Umsetzung der steuerlichen Richtlinien für Vereine finden die vier-Sphären grundsätzlich in den Regeln der Gemeinnützigkeit ihre Anwendung:

### Regeln der Gemeinnützigkeit

- ✓ Aufteilung der Einnahmen und Ausgaben in die vier Sphären
- ✓ Aufbewahrung ausgestellter Spendenbescheinigungen
- ✓ Nachweise über die Bildung von Rücklagen
- ✓ Vermögensaufstellung
- ✓ Nachweis der satzungsgemäßen Mittelbindung/-verwendung
- ✓ Nachweis der zeitnahen Mittelverwendung

## Mittelverwendung und Rücklagenbildung

Gemeinnützige Vereine dürfen nicht so ohne weiteres Ihre erzielten Jahresüberschüsse ansammeln, sondern sie unterliegen der **Vorschrift der zeitnahen Mittelverwendung**. Die Überschüsse müssen daher zeitnah in den Verein reinvestiert werden. Ausnahmen sind nachweislich gebildete Rücklagen für bestimmte Zwecke, die gemäß steuerlicher Vorschriften jährlich gebildet werden können:

- a) **Betriebsmittelrücklage** für **regelmäßig wiederkehrende** Kosten (z.B. Miete, Pacht):  
 Sie dient in erster Linie zur Liquiditätssicherung. Die Höhe der Rücklage ist nicht festgelegt, sie richtet sich nach dem Mittelbedarf für eine angemessene Zeitperiode (z.B. 3-4mon).  
 → Bildung im aktuellen Jahr, Verwendung im Folgejahr.
  
- b) **Freie Rücklage** (entsteht aus der Summe der im folgenden berechneten Teilbereiche):
  - 10% aus der Summe der Einnahmen des Ideellen Bereichs:  
 z.B. Mitgliedsbeiträge (2.000 €) + Zuschüsse (1.000 €) + Spenden (500 €)  
 = 3.500 € → 10 % = **350,00 €**

- 1/3 aus dem Überschuss (positiver Saldo) der Vermögensverwaltung:
  - = Pacht (1.500 €) + Zinsen (50 €) – Bankgebühren (-20 €) – Grundsteuer (-250 €)
  - = 1.280 € → 1/3 (=33,33 %) = **426,67 €**
  
- 10% aus dem Überschuss (positiver Saldo) des Zweckbetriebs
  - = Startgelder (2.500 €) + Kursgebühren (1.500 €) – Standgebühren (-1.000 €)
  - Helfergeld (-800 €) – Munitions-/Scheibenkosten (-500 €)
  - = 1.700 € → 10 % = **170,00 €**
  
- 10% aus dem Überschuss (positiver Saldo) des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs:
  - = Verkäufe Speisen/Getränke (10.000) + Werbungs-/Sponsoreneinnahmen (5.000 €)
  - Wareneinkauf Speisen/Getränke (-3.500 €) – Festzeltzubehör (-5.000 €)
  - = 6.500 € → 10 % = **650,00 €**
  
- ➔ **Summe der freien Rücklage:** 350,00 € + 426,67 € + 170 € + 650 € = **1.596,67 €**

**WICHTIG:** Die Freie Rücklage unterliegt **nicht** der zeitnahen Mittelverwendung und kann somit über Jahre angespart werden.

- c) **Projektbezogene Rücklagen** für bestimmte Vorhaben (z.B. Bau oder Instandhaltung Vereinsheim, Anschaffungen, Veranstaltungen, neue Projekte etc.)
- ➔ können jährlich gebildet und müssen zeitnah (bis 2 Jahre) verwendet werden

### Tipps und Hinweise auf einen Blick

- ✓ gesetzliche Anforderungen der Buchführung ergeben sich vor allem aus dem Steuerrecht
- ✓ Nichteinhaltung der Aufzeichnungspflichten kann zum Verlust der Gemeinnützigkeit führen
- ✓ aus der Gemeinnützigkeit entstehen zusätzliche Nachweispflichten
- ✓ Nachweis der zweckgebundenen Mittelverwendung
- ✓ Haupttätigkeit des Vereins darf nicht im zweckfremden Bereich liegen
- ✓ keine Verluste bei zweckfremden Tätigkeiten, also im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb
- ✓ keine überhöhten Vergütungen an Vereinsfunktionäre (Ehrenamts- Übungsleiterpauschale)
- ✓ wiederkehrende Überprüfungen von Satzung/Finanzordnung auf Aktualität machen Sinn
- ✓ Finanzämter haben extra für die Vereine Ansprechpartner, die für die steuerlichen und gemeinnützigkeitsrechtlichen Anfragen der Vereine zuständig sind und weiterhelfen!
- ✓ im Zweifel einen Steuerberater hinzuziehen



Dieser Artikel erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder rechtliche Verbindlichkeit, da steuerliche Aspekte immer auch mit situationsbedingten Einzelfallentscheidungen zusammenhängen können. Im Zweifelsfall kontaktieren Sie bitte Ihren Steuerberater.

(fr)



## Versicherungsschutz für die Schützenvereine im WSV:

Wie bereits in der vorherigen Ausgabe angekündigt finden Sie im Folgenden detaillierte Informationen zu Erweiterungsversicherung des WSV.



### **B) Die Erweiterungsversicherung des WSV**

eine fakultative Erweiterung des Versicherungsschutzes für gemeldete Mitgliedsorganisationen des WSV

Durch die fakultative Erweiterungsversicherung können die o.g. Mitgliedsorganisationen des WSV, ihren bisherigen Unfall- und Haftpflichtschutz des gültigen WLSB-Sportversicherungsvertrages auf freiwilliger Basis gegen Zusatzbeitrag bei ARAG wie folgt erweitern:

#### **a) Gegenseitige Haftpflichtansprüche gemäß Abschnitt B. II. 2.5 des WLSB-Sportversicherungsvertrages**

In Erweiterung der Haftpflichtversicherung des Sportversicherungsvertrages des WLSB erstreckt sich der Versicherungsschutz **bei allen** im Rahmen der Sportversicherung und dieses Vertrages versicherten Veranstaltungen und Tätigkeiten auch auf die gesetzliche Haftpflichtansprüche von versicherten Personen untereinander aus Personen- und Sachschäden.

#### **b) Betrieb von Schießstätten für Schießveranstaltungen**

Der Versicherungsschutz erstreckt sich auch auf die gesetzliche Haftpflicht der zum Versicherungsschutz angemeldeten Vereine des Schützenverbandes aus der Unterhaltung und dem Betrieb von Schießstätten für Schießübungen, die außerhalb der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes durchgeführt werden.

Voraussetzung für den Versicherungsschutz ist, dass für die jeweilige Schießstätte eine entsprechende behördliche Genehmigung für die Schießveranstaltung und Waffennutzung besteht. Versichert sind gesetzliche Ansprüche aus Verstoß gegen die dem Betreiber des Schießstandes obliegende Verkehrssicherungspflicht.

#### **c) Waffen**

Versichert ist die gesetzliche Haftpflicht aus dem genehmigten Besitz und der zugelassenen Verwendung von Böllern, Schallkanonen, Salutgewehren, Vorderladern und dergleichen, sofern diese nicht bereits über den Sportversicherungsvertrag des WLSB versichert sind.

#### **d) Herstellen, Laden und Wiederladen von Sportpatronen**

Mitversichert ist die gesetzliche Haftpflicht aus dem nicht gewerbsmäßigen behördlich genehmigten Herstellen, Laden und Wiederbeladen von Sportpatronen für Waffen, die nach den Bestimmungen der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes (DSB) zugelassen sind.

#### **e) Bauvorhaben gemäß Abschnitt B. II. 2.2 der Sportversicherung**

Die im Rahmen des Sportversicherungsvertrages des WLSB vertraglich vereinbarte Maximierung der Bausumme von EUR 400.000,- gilt im Rahmen der WSV-Erweiterungsversicherung ab Zustandekommen des Zusatzvertrages für den Verein als aufgehoben und somit der Höhe als nach unbegrenzt mitversichert.

#### **f) Halten und Hüten von Tieren gemäß Abschnitt B. II. 2.3 der Sportversicherung**

In Erweiterung des Sportversicherungsvertrages des WLSB ist neben der gesetzlichen Haftpflicht aus dem Halten und Hüten eigener Tiere auch das Risiko aus dem Hüten fremder Tiere versichert.

#### **g) Mietsachschäden an unbeweglichen Sachen durch Brand und Explosion**

Eingeschlossen ist – in Erweiterung von Abschnitt B. III. Umwelthaftpflicht-Versicherung – die gesetzliche Haftpflicht wegen Schäden an gemieteten, gepachteten Gebäuden und/oder Räumlichkeiten - nicht jedoch an Grund und Boden - durch Brand und/oder Explosion und alle sich daraus ergebenden Vermögensschäden.

Je Versicherungsfall gilt die gemäß Ziffer 6 genannte Versicherungssumme, maximal jedoch

€ 3.000.000,-. Diese Versicherungssumme steht für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres zweifach zur Verfügung.

**h) Mietsachschäden an beweglichen Sachen gemäß Abschnitt B. II. 2.11 des WLSB-Sportversicherungsvertrages**

Die im Rahmen der Haftpflichtversicherung des Sportversicherungsvertrages des WLSB vereinbarte Versicherungssumme wird für Schäden an zu Vereinszwecken gemieteten oder geliehenen beweglichen Sachen (insbesondere an geliehenen Zelten, geliehenen Pferden und Mobiliar) auf € 100.000,- je Schadenfall erhöht.

Ausgeschlossen bleiben Schäden durch höhere Gewalt (z.B. Feuer, Sturm, Wasser).

**i) Schlüsselverlust gemäß Abschnitt B. II. 2.7 der Sportversicherung**

Die im Rahmen der Haftpflichtversicherung des Sportversicherungsvertrages des WLSB vereinbarte Versicherungssumme für den Schlüsselverlust wird auf € 300.000,00 je Schadenfall erhöht.

**j) Fehlalarm gemäß Abschnitt B. II. der Sportversicherung**

Zunächst besteht für die Vereine im WLSB-Versicherungsschutz im Rahmen der Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung des Sportversicherungsvertrages mit dem WLSB.

In Erweiterung des Sportversicherungsvertrages des WLSB ist die Abwehr von unberechtigten Haftpflichtansprüchen auch dann mitversichert, wenn Dritte einen Fehlalarm ausgelöst haben und der Verein hierfür dennoch in Anspruch genommen wird. Kommt es hierbei zu einer Haftung durch den Verein (z.B. vertragliche Haftungsübernahme mit dem Vermieter) werden die Kosten im Rahmen dieses Vertrages bis zu € 15.000,00 übernommen.

**k) Schadenfolgekosten durch Kraftfahrzeuge bei Festumzügen**

Mitversichert sind Folgekosten nach Schäden an eingesetzten Kraftfahrzeugen, die sich im Rahmen von versicherten Festumzügen ereignen. Versichert ist hierbei der finanzielle Aus- gleich eines erlittenen Verlusts des Schadenfreiheitsrabattes für bis zu drei Jahre. Im Falle einer bestehenden Fahrzeugversicherung (Kaskoversicherung) ist die Erstattung einer dem Versicherten verbleibenden Selbstbeteiligung mitversichert.

Die Höchstersatzleistung beträgt € 5.000,00 je Schadenfall. Schäden am Fahrzeug sowie Schäden durch das Fahrzeug werden von diesem Versicherungsschutz nicht erfasst.

**l) Be- und Entladeschäden an Kfz**

Eingeschlossen sind die gesetzliche Haftpflicht der versicherten Personen wegen der Beschädigung von Land- und Wasserfahrzeugen durch oder beim Be- und Entladen und alle sich daraus ergebenden Vermögensschäden (Höchstersatz € 15.000,00 je Schaden).

**Wichtig:**

Vereine, die über den Württembergischen Schützenverband e.V. bereits vor dem **01.01.2018** diese fakultative Erweiterungsversicherung über den Vorversicherer GOTHAER abgeschlossen hatten, werden ab dem 01.01.2018 über ARAG automatisch weiterversichert.

Vereine, die **nach dem 01.01.2018** neu am Abschluss der fakultativen Erweiterungsversicherung interessiert sind, können einen Antrag direkt beim WSV anfordern (siehe Abschnitt Kontaktdaten)

**Allgemeine Bestimmungen zu Beitrag/Beitragsberechnung/Meldung**

Der Jahresbeitrag für die zum o.g. fakultativen Versicherungsschutz gemeldeten Mitglieder, die auch dem WLSB mit der jährlichen Mitglieder-Bestandserhebung aufgegeben werden und da- mit über den Sportversicherungsvertrag des WLSB versichert sind, beträgt

**€ 0,18 je Mitglied** einschließlich der gesetzlichen Versicherungssteuer von 19%.

Ist Ihr Verein am fakultativen Versicherungsschutz der ARAG-Sportversicherung interessiert?

Kontakt:

**Württembergischer Schützenverband 1850 e.V.**

Fritz-Walter-Weg 19, 70372 Stuttgart

Tel. 0711-28077-300

info@wsv1850.de

**ARAG Sportversicherung**

Versicherungsbüro beim Württembergischen Landessportbund e.V.

Fritz-Walter-Weg 19

70372 Stuttgart • Tel. 0711-28077-800

vsbstuttgart@arag-sport.de

## #DSEErklärt Öffentlichkeitsarbeit

Im Juni finden Online-Seminare zum Thema **Öffentlichkeitsarbeit** statt.



### Öffentlichkeitsarbeit – Kreativ und effektiv zur erfolgreichen Kampagne

Vereine stehen oft vor der Herausforderung, wirkungsvolle Öffentlichkeitsarbeit mit begrenzten Ressourcen zu betreiben. Darum ist die Wahl der richtigen Kommunikationsstrategie und der Einsatz kosteneffizienter Methoden zur gezielten Ansprache der Zielgruppe entscheidend. Digitale Werkzeuge, soziale Medien und Marketingplattformen spielen hier eine zentrale Rolle, um auch mit begrenzten finanziellen Mitteln sichtbar zu sein. In den Online-Seminaren werden kreative und effektive Methoden gezeigt, mit denen ein Verein mit minimalem Aufwand maximale Wirkung in der Öffentlichkeitsarbeit erzielen kann.

### #DSEErklärt Von der Idee zur Aktion – Erfolgreiche Kampagnen mit wenig Ressourcen – 19. Juni – 17.00-18.15 Uhr

Für Vereine mit begrenzten Ressourcen stellt effektive Öffentlichkeitsarbeit eine Herausforderung dar. Dennoch kann man durch geeignete Methoden und Strategien, der Nutzung von Social Media und lokalen Partnerschaften kreative Kampagnen planen und umsetzen. Zusätzlich spielen der direkte Kontakt vor Ort und Pressemitteilungen eine entscheidende Rolle, um kontinuierlich mit der Zielgruppe in Verbindung zu bleiben. In diesem Online-Seminar werden diese und weitere Ansätze präsentiert, um auch mit minimalen Ressourcen eure Sichtbarkeit zu maximieren.

### #DSEErklärt Digitale Kommunikation sinnvoll nutzen – 18. Juni – 17.00 bis 18.15 Uhr

Durch Websites, E-Mail und Social Media können Vereine mit minimalem Aufwand viele Menschen erreichen. Um erfolgreich zu sein, sind regelmäßiges, strategisches Teilen von Inhalten, Interaktion mit der Zielgruppe und kreative visuelle Elemente entscheidend. In diesem Online-Seminar werden die fünf verschiedenen Kanäle der digitalen Öffentlichkeitsarbeit gezeigt und erklärt, wie man sie zeitsparend kombiniert.



Zu den Online-Seminaren



**GIMPEL**  
Luft- und Wärmetechnik GmbH  
www.schiesstandbelueftung.de

Am Spitalwald 10 tel.: 09176 / 227 90 99 mail.: info@gimpel-lta.de  
90584 Allersberg fax.: 09176 / 227 86 89 web.: www.gimpel-lta.de



## Kreis Hohen Urach

### Kreisschützentag des Schützenkreises Hohen Urach – Der alte König ist der neue König



V. l. n. r.: 2. Ritter Steffen Griesinger, Kreisschützenkönig Paul Hagmayer, 1. Ritter Elia Griesinger.

Der alte Schützenkönig im Kreis Hohen Urach ist auch der neue Schützenkönig. Mit einem 49,7-Teiler holte sich auch dieses Jahr wieder Paul Hagmayer, von der SGi Zainingen die Königswürde. Seine beiden Ritter stammen ebenfalls von der SGi Zainingen. Erster Ritter wurde Elia Griesinger und zweiter Ritter Steffen Griesinger.

#### Bempflingen

Zum 66. ordentlichen Kreisschützentag des Schützenkreises Hohen Urach trafen sich knapp 180 Teilnehmer im Dorfgemeinschaftshaus in Bempflingen. Ausgerichtet wurde diese Veranstaltung von der SGes Bempflingen, welche musikalisch vom hiesigen Musikverein (feiert dieses Jahr ihr 100-jähriges Vereinsjubiläum) unter Leitung des Vorstandes Thorsten Feisthammel begleitet wurde. Mit drei Salutschüssen des gastgebenden Vereins eröffnete OSM Uwe Kühfüß von der SGes Bempflingen den Kreisschützentag. Kreisoberschützenmeister Ingrid Bracher vom Schützenkreis Hohen-Urach begrüßte herzlich die anwesenden Gäste. Sie bedankte sich bei der SGES Bempflingen für das Austragen dieser Veranstaltung und beim Musikverein Bempflingen für die musikalische Umrahmung. Ihr besonderer Gruß ging an die geladenen Gäste sowie an die Ehrengäste.

#### Ehrengäste

Kreishehrenoberschützenmeister	Herr Klaus Maschek mit Frau
Kreishehrenjugendleiter	Herr Simon Groß
Bürgermeister Gemeinde Bempflingen	Herr Bernd Welser
Präsidentin des Sportkreis Esslingen	Frau Margot Kemmler
Landtagsabgeordneter und Vorsitzender des Sportkreis Reutlingen	Herr Manuel Hailfinger
Bezirksoberschützenmeister Bezirk-Neckar	Frau Alexandra Fleck
Bezirksehrenoberschützenmeister	Herr Karl-Heinz Fleck mit Frau

KOSM Bracher stellte fest, dass alle Veranstaltungen und Wettkämpfe wieder ohne Beschränkungen stattfinden konnten. Des Weiteren konnte sie erfreulicherweise mitteilen, dass die Mitgliederzahlen wieder am Steigen sind. Mittlerweile sind es 2.240 Mitglieder im Kreis. Ihr besonderer Dank ging an das Kreisschützenmeisteramt, vor allem an Hans-Martin Kärcher (1.KSPL) und an Wolfgang Schöllhammer (2. KSPL), dem Kreisausschuss und allen Helfern für die Hilfe bei den Kreismeisterschaften sowie an die Vereine, welche ihre Anlagen zur Verfügung gestellt hatten, ohne die solche Veranstaltungen nicht möglich sind. Alle Wettkämpfe werden wieder als Begegnungswettkämpfe geschossen. Jugendleiter Christof Püttner berichtete, dass die Kreisjugend wieder an zahlreichen Meisterschaften teilgenommen hatten und so ihr Können unter Beweis stellten.

Eine Überraschung an diesem Abend war ein vom Kreisjugendleiter organisiertes Quiz im Kreuzworträtsel-Stil. Für die drei Erstplatzierten gab es Präsentkörbe zu gewinnen.

Begonnen und beendet haben den Kreisschützentag ganz traditionell die Träger der Vereinsfahnen mit ihrem Ein- und Auszug in das Dorfgemeinschaftshaus in Bempflingen, unter flotten Klängen der Bempflinger Blasmusik. Es folgte die Delegiertenversammlung und anschließender Siegerehrung der Kreismeisterschaft 2024. Allen Siegern noch einmal herzlichen Glückwunsch und für die kommende Meisterschaft „Gut Schuss“ oder „Alle ins Gold“. Die Siegerliste der KMS kann auf der Homepage des Schützenkreises Hohen Urach angeschaut werden. (cs)



V. l. n. r.: OSM Uwe Kühfüß und KOSM Ingrid Bracher.



Alle Geehrten sowie der Kreiskönig mit seinen Rittern. Alle von der SGi Zainingen.

Zahlreiche Ehrungen konnten vergeben werden.

### Ehrungen des Württembergischen Schützenverbandes

**Ehrenkreuz in Bronze:** Egon Steinert (SV Dettingen)

**Verdienstehrenzeichen in Gold:** Peter Bergmann (SV Dettingen)

**Verdienstmedaille in Bronze:** Siegfried Blöchle und Klaus Wolf (beide KKS SV Neuhausen)

**Verdienstehrenzeichen in Silber:** Monika Boss/Kühfuß (SGes Bempflingen), Kurt Ewald Klemmer (KKS SV Neuhausen)

### Vom Bezirk Neckar wurden geehrt:

**Verdienstehrenzeichen in Gold:** Günter Spohn (SV Urach), Paul Müller (SV Dettingen)

**Ehrenverdienstzeichen:** Ernst Leinweber (KKS SV Neuhausen)

**Bronzene Ehrenverdienstzeichen:** Sonja Bernauer (SGes Bempflingen), Benjamin Göppinger (KKS SV Neuhausen)

### Vom Kreis Hohen-Urach wurden geehrt:

**Für 20 Jahre Treue zum Kreis- und Ausschussmitglied**

**Ehrendiener in Gold:** Andreas Brodbeck (SGes Bempflingen)

**Das Verdienstehrenzeichen in Silber** Ingrid Pleger (SV Dettingen), Lars Brüggem (SV Dettingen), Markus Rentschler (SV Dettingen), Lisa Kächele (Hubgi Hülben), Roland Kächele (Hubgi Hülben), Robin Schur (SV Metzingen), Dejan Ostojic (SV Metzingen), Eugen Rassochin (SV Sondelfingen), Stefan Ruckh (SGi Zainingen), Daniel Breisch (SGi Neckartenzlingen), Joachim Pust (SGes Bempflingen), Günter Jahn (SV Urach), Marc Maaßen (KKS SV Neuhausen), Marco Allmendinger (KKS SV Neuhausen)

**Verdienstehrenzeichen in Bronze:** Fabienne Denise Diestel (SV Dettingen), Fatih Cibo (SV Dettingen)

## Kreis Aalen, Hohenstaufen und Schwäbisch Gmünd

### Große Resonanz beim Damentreffen

Am ersten Mai-Sonntag war es endlich wieder so weit. Wie auch im letzten Jahr konnte das Damentreffen, organisiert von den Schützenkreisen Aalen, Hohenstaufen und Schwäbisch Gmünd, im Schützenhaus in Hattenhofen stattfinden.

Früher wurde das Damentreffen vom Bezirk Mittelschwaben organisiert. Nach dessen Auflösung haben die drei Kreisdamenleiterinnen die Organisation in die Hand genommen. Der Einladung folgten 40 gesellige Schützinnen. Sie konnten einen tollen Nachmittag mit Glücksschießen, Blasrohrschießen, Kaffee, Kuchen und guten Gesprächen genießen. Jeder, der

Lust hatte, konnte sich vom Blasrohr-Referenten des Schützenkreises Schwäbisch Gmünd, Thomas Wolf, das Blasrohrschießen näherbringen lassen. Es trauten sich sogar ein paar Männer, die Damenrunde mit ihrer Anwesenheit zu bereichern.

Alle Teilnehmerinnen, die sich an den Glücksscheiben probierten, erhielten einen tollen Preis. Großer Dank galt dem SV Hattenhofen für die Ausrichtung. Die Schießsportlerinnen der drei Schützenkreise freuen sich bereits auf das Treffen im nächsten Jahr und hoffen, die Teilnehmerzahl nochmal steigern zu können.



Für die erfolgreichsten Teilnehmerinnen gab es besondere Preise.



Beim Damentreffen der Schützenkreise Aalen, Hohenstaufen und Schwäbisch Gmünd erlebten 40 Schützinnen in Hattenhofen einen tollen Nachmittag.



Keine der Damen ging nach dem Schießen auf die Glücksscheibe leer aus. (Fotos: privat)



## Bezirk Neckar

### EINLADUNG

Der Bezirk Neckar im Württ. Schützenverband 1850 e.V. führt  
**am Samstag, den 20. Juli 2024 um 15.00 Uhr**  
**in der Sport- und Kulturhalle, Haydnstraße 22, Gomaringen**  
 seinen **71. Bezirksschützentag** durch.

#### FESTAKT

Fahneneinmarsch  
 Begrüßung und Eröffnung des Bezirksschützentages  
 Totengedenken  
 Grußworte der Gäste  
 Ehrung verdienter Mitglieder  
 Fahnenausmarsch

#### TAGESORDNUNG:

1. Berichte
  - a) Bezirksoberschützenmeisterin
  - b) Bezirkssportleiter
  - c) Bezirksschulungsleiter
  - d) Bezirksjugendschützenmeisterin
  - e) Bezirksschatzmeister
  - f) Rechnungsprüfer
2. Aussprache über die Berichte
3. Entlastung des Schützenmeisteramtes
4. Bestellung eines Wahlausschusses
5. Bekanntgabe der Delegierten- und Stimmzahlen
7. Anträge zum Bezirksschützentag
8. Termine, Bekanntmachungen

PAUSE

Anschließend Siegerehrung der BM 2024

Anträge zum Bezirksschützentag müssen bis spätestens Freitag den 05. Juli 2024, bei Bezirksoberschützenmeister Alexandra Fleck, Eiwiesenweg 2/1, 72827 Wannweil, schriftlich vorliegen.

**Die Mitgliedsvereine des Bezirks werden herzlich gebeten, sich mit ihren Fahnen, Schützenkönigen/innen und Abordnungen am Fahneneinmarsch und am Bezirksschützentag zu beteiligen. Jede teilnehmende Fahne erhält einen Fahnentaler.**

Ihre Teilnahme melden Sie bitte bis zum 05. Juli 2024 an o.g. Adresse oder die E-Mail: alex.fleck@web.de

**Den Geschäftsbericht zum abgelaufenen Geschäftsjahr finden sie unter: <https://ergebnisdienst-bezirkneckar.webador.de>. Außerdem liegt der Geschäftsbericht beim Bezirksschützentag aus und kann dort jederzeit mitgenommen werden.**

Wannweil, den 16. Mai 2024

Alexandra Fleck

Bezirksoberschützenmeisterin

Änderungen vorbehalten

## Kreis Stauferland und Schwäbisch Gmünd

### Einladung zum konstituierenden Kreisschützentag 2024

Die Schützenkreise Hohenstaufen und Schwäbisch Gmünd laden alle Mitgliedsvereine der beiden Schützenkreise mit ihren Mitgliedern, Delegierten und Fahnenabordnungen zum konstituierenden Kreisschützentag herzlich ein.

Ausrichter **Schützenverein Waldstetten**  
 Veranstaltungsort **Stuifenhalle Waldstetten**  
 Anschrift: Brunnengasse 28,  
 73550 Waldstetten

Datum und Uhrzeit **Samstag, 20. Juli 2024 um 14:00 Uhr**

**Teil 1 - Feierstunde** Begrüßung  
 Einmarsch der Fahnenträger  
 Totenehrung  
 Grußworte der Ehrengäste  
 Ausmarsch der Fahnenträger

#### Teil 2 - Delegiertentagung Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung des konstituierenden Kreisschützentages
- TOP 2 Wahl des Wahlausschusses
- TOP 3 Berichte der Kreisoberschützenmeister
- TOP 4 Abstimmung über die Gründung des Schützenkreises Stauferland
- TOP 5 Bestätigung der Mitglieder des Kreisschützenmeisteramts
- TOP 6 Bestätigung der Kassenprüfer
- TOP 7 Termine und Bekanntmachungen
- TOP 8 Schlusswort

Wir hoffen und wünschen, dass die Vereine, Gilden und Gesellschaften der beiden Schützenkreise, den konstituierenden Kreisschützentag mit ihren Fahnen zahlreich besuchen.

Mit kameradschaftlichem Schützengruß  
 gez. Kurt Weil gez. Reinhard Mangold



Feinwerktechnik GmbH

#### ➤ CNC Dreher/Fräser/Programmierer (m/w/d)

- \* programmieren und Einrichten von 5-Achs-Fräszentren und Drehzentren
- \* Qualitätskontrolle
- \* CAD-Kenntnisse
- \* Aufstiegsmöglichkeiten Richtung Werkstattleitung

Ansprechpartner: **centra-Feinwerktechnik GmbH**

Tabitha Baltensperger  
 Nägelestrasse 15  
 D – 79618 Rheinfelden  
 07623-74912-33



[tb@centra-visier.de](mailto:tb@centra-visier.de) / [www.centra-visier.de](http://www.centra-visier.de)



## Kreis Vaihingen

### Vaihinger Kreismeisterschaften boten ausgezeichnete Leistungen

Mit nochmals einer ganzen Reihe von Gewehr- und Pistolen-Disziplinen wurden erstmals gemeinsam die diesjährigen durchgeführten Kreismeisterschaften der Sportschützen aus den Schützenkreisen Vaihingen/Enz und Ludwigsburg abgeschlossen. Dabei gab es auf den verschiedensten Schießständen auch zum Finale nochmals eine ganze Reihe von hervorragenden Resultaten. Im Hinblick auf die anstehende Fusion mit dem Kreis Ludwigsburg fanden die Wettbewerbe auf den Anlagen in beiden Schützenkreisen statt, wobei auch eine gemeinsame Ergebnisliste erstellt wurde. Auf Vaihinger Seite taten sich dabei erneut die Akteure der SpS Wiernsheim und des VfS Maulbronn-Diefenbach hervor, die mit 26 und 19 Titeln auch die erfolgreichsten Vereine repräsentierten. Als fleißige Titalsammler folgten dahinter die Schützinnen und Schützen des KKSv Illingen (16 Kreismeister), des SV Sersheim (13), des VfS Knittlingen (6), und des SV Aurich (5). Insgesamt war dabei an den vier Wettkampf-Wochenenden auf den Schießanlagen eine ganze Menge los. Der bewährte Helferstab um die beiden Kreissportleiter Tony Bracale und Robert Keller hatte mit Organisation, Aufsicht und Auswertung hier wieder Schwerstarbeit zu verrichten. Insgesamt liefen auch die Titelkämpfe 2024, wie bei den Sportschützen eigentlich nicht anders als gewohnt, ohne jegliche Zwischenfälle oder Disharmonien ab. Mit 202 Einzelstarts und 37 Mannschaften in den verschiedensten Altersklassen von den Schülern bis hinauf zu den Senioren war auch dieses Mal das Luftgewehr als die klassische Wettkampfwaffe wieder mit Abstand am stärksten besetzt, wobei der in den vergangenen Jahren unverkennbar gewesene rückläufige

Trend bei den Teilnehmerzahlen insbesondere in den Gewehr-Wettbewerben nicht zuletzt auch dank der Lichtgewehr- und Aufgelegt-Schützen gebrochen werden konnte. Dies gilt in eingeschränktem Maße auch für die Akteure mit dem Kleinkaliber-Gewehr. Etwas relativiert hat sich auch der frühere Boom bei den Schwarzpulver-Disziplinen, wo die Zahlen ebenfalls weitgehend stagnieren. Dafür gibt es steigende Teilnahmen bei den vor einigen Jahren neu ins Programm aufgenommenen Waffenarten Ordonanzgewehr, Selbstladegewehr und Unterhebelrepetierer.

Hinter den „großen sechs“ belegten der SV Enzweihingen und der KKSv Ensingen mit je drei, der SV Derdingen mit zwei und SV Hohenhaslach mit einem neuen Kreismeister die nächsten Plätze. Insgesamt wurden bei den Titelkämpfen 2024 für den Teil des Schützenkreises Vaihingen 94 Goldmedaillen vergeben, darunter 25 in den Mannschaftswertungen.

Die besten Resultate erzielten natürlich überwiegend auch die Akteure der Spitzenvereine. So unter anderem Sarah Hasenhündl vom KKSv Illingen und die Sersheimer Schülerin Zoe Kersten mit ihren tollen 408,6 bzw. 187,9 Ringen mit dem Luftgewehr, Aufgelegt-Schützin Brigitte Pfitzenmaier (Wiernsheim) mit ihren nicht minder guten 308,6 Punkten ebenfalls mit dem Luftgewehr, Adrian Mannhardt (Illingen) mit seinen hervorragenden 292 Zählern mit dem KK-Scheibengewehr über 100 Meter, der dreifache Titelträger Willi Gille (Wiernsheim) mit super Resultaten im KK-Dreistellungskampf (277), über 100 Meter stehend (279) und mit dem Luftgewehr (390,8) oder Max Fink (Illingen) als ebenfalls dreifacher Kreismeister bei den Junioren II

mit dem Luftgewehr (392,3), im KK-Dreistellungskampf (274) und mit der Sportpistole (195). Zwei Titel gab es auch für den Auricher Topkötter Benjamin Weber mit der Pistole über 25 und 50 Meter (274 und 248 Punkte). Das Maß aller Dinge bei den Kreismeisterschaften 2024 sind allerdings die beiden Sersheimer Spitzenschützen Sascha Schäfer (Herren I) und Wolfgang Hahn (Herren III) als wohl erfolgreichste Teilnehmer mit jeweils vier ersten Plätzen und auch Superresultaten mit der Pistole 9mm (389 und 382), mit dem Revolver 357 Magnum (390 und 372), mit dem Revolver 44 Magnum (384 und 362) sowie mit der Pistole 45 ACP (389 und 374 Ringe). Vier Titel holte auch Uwe Weindl vom VfS Maulbronn-Diefenbach. Mit der Großkaliber-Western-Langwaffe war er mit 187 Ringen ebenso nicht zu bezwingen wie auch mit dem Western Unterhebelrepetierer, dem Perkussionsrevolver und der Perkussionspistole. Kräftig beim Medailensammeln mitgemischt haben daneben auch Kreisober-schützenmeister Bernhard Weigmann (Herren IV) mit seinen Triumphen in den Disziplinen KK 100 Meter Auflage (291), KK 50 Meter Auflage (297,6), Perkussionsgewehr (135) und KK-Mehrlader (56) sowie Kreissportleiter Tony Bracale, der bei den Herren IV mit dem Ordonanzgewehr (157), dem Revolver 357 Magnum (371) und der Pistole 45 ACP (365) erfolgreich war. (rh/red)

**Die komplette Ergebnisliste der gemeinsamen Kreismeisterschaften Vaihingen-Ludwigsburg finden Sie unter „[Schuetzen-Vaihingen-Enz.de](#)“.**

### Vaihinger Kreisliga mit der Großkaliberpistole: Der SV Enzweihingen klar vorne

Mit einer ganzen Reihe von hervorragenden Resultaten hat die Vaihinger Kreisliga mit der Großkaliberpistole dieser Tage ihre dritte Wettkampfrunde absolviert. Dabei konnte Spitzenreiter SV Enzweihingen 1 auf heimischer Anlage gegen Verfolger VfS Knittlingen 1 nicht nur einen deutlichen 1130:1040-Sieg einfahren, sondern dabei gleichzeitig auch einen fantastischen neuen Saisonrekord aufstellen. Keine Frage, dass die Vaihinger Vorstädter damit ihren Vorsprung in der Tabelle kräftig ausbauen konnten und mit Riesenschritten auf die Meisterschaft zusteuern. Zweiter ist jetzt der KKSv Ensingen 1, der seinen Heimkampf gegen den VfS Maulbronn-Diefenbach 2 mit 1099:1026-Ringen ebenfalls deutlichen gewinnen und damit auch den VfS Knittlingen in der Position des ersten Verfolgers ablösen konnte. Die Fauststädter hingegen schwächelten ausgerechnet im Spitzenkampf und mussten sich damit ein Abrutschen auf Platz drei gefallen lassen. Dahinter bilden der SV Aurich 1, der SV Enzweihingen 2 und der SV Derdingen 2 ein Verfolgertrio, allerdings bereits mit kräftigem Rückstand zur Spitze. Beim VfS Maulbronn-Diefenbach 1 auf Rang sieben beginnt das Mittelfeld, das in etwa hinunterreicht bis zum SV Derdingen 5 auf Platz 19. Am Tabellenende stehen der SV Ölbronn 3 und der KKSv Illingen 2.

Ganz ausgezeichnete Leistungen boten naturgemäß auch wieder die treffsichersten Einzelschützen, allen voran dieses Mal Andreas Schönweitz vom KKSv Ensingen 1 mit ganz hervorragenden 389 von 400 möglichen Ringen. Damit konnte er seinen Rückstand auf

### Kreis Vaihingen

den nach wie vor führenden Dean Schlechter vom SV Enzweihingen 1, der auf nicht minder tolle 386 Zähler kam, ausbauen. Unter diesen beiden Topschützen wird sich am Ende wohl auch der Einzeltitel entscheiden, wenn auch Jens Schäfer (Enzweihingen – 376) noch einigermaßen in Schlagdistanz liegt. Herwin Grauel (368) auf Rang vier komplettiert vorerst die Enzweihinger Dominanz. (rh)

**Die komplette Ergebnisliste der Gebrauchspistole-Kreisliga Vaihingen finden Sie unter „[Schuetzen-Vaihingen-Enz.de](https://www.schuetzen-vaihingen-enz.de)“.**

### Dritte Wettkampfrunde der Kleinkaliber-Kreisliga Vaihingen-Ludwigsburg: Der KKSv Illingen wieder an der Spitze

Im Rahmen der dritten Wettkampfrunde in der Kleinkaliber-Kreisliga Vaihingen-Ludwigsburg konnte der KKSv Illingen dieser Tage die in Runde zwei verlorene Tabellenführung wieder eindrucksvoll zurückholen. Die Illinger KK-Spezialisten kamen beim Dritten VfS Knittlingen nicht nur zu einem klaren 765:733-Erfolg, sie schafften dabei auch eine neue Saison-Bestleistung. Allerdings beträgt der Vorsprung vor dem zweiten SV Möglingen, der gegen die SG Ludwigsburg einen 760:696-Erfolg einfuhr, lediglich drei Zähler. Nach

Lage der Dinge zeichnet sich zwischen diesen beiden Teams auch ein Kampf um den Titel ab, nachdem der VfS Knittlingen als zuvor Dritter im Bunde in Runde drei ein wenig schwächelte. Die Fauststädter liegen jetzt 30 Punkte hinter dem Spitzenreiter und müssen sich eher nach unten orientieren, zumal der Vierte SSV Besigheim 1 (742:713 beim SV Unterriexingen) bis auf elf Zähler heranrücken konnte. Hinter dem Spitzenquartett führt der SV Unterriexingen quasi das zusammen mit der SG Ludwigsburg aus lediglich zwei Teams bestehende Mittelfeld an, während am Tabellenende nach wie vor der SSV Besigheim 2 steht. Das beste Einzelresultat in Runde drei erzielte Tobias Kulschewski vom SSV Besigheim 1 mit erneut ausgezeichneten 274 Punkten. Er konnte damit seinen Vorsprung vor dem etwas schwächelnden Knittlinger Peter Rempp (242) auf jetzt satte 37 Ringe ausbauen. Mit dem zweitbesten Resultat von 260 Zählern folgt Rolf Walter vom SV Möglingen auf dem dritten Rang, während Norbert Hasenauer (Knittlingen – 251) und Heiko Tafelmaier (Ludwigsburg – 251) das Führungsquintett komplettieren. (rh)

**Die komplette Ergebnisliste der KK-Kreisliga Vaihingen-Ludwigsburg finden Sie unter „[Schuetzen-Vaihingen-Enz.de](https://www.schuetzen-vaihingen-enz.de)“.**

**DRUCKLUFTKARTUSCHEN**  
**Luftgewehr & Luftpistole**

- in Deutschland hergestellt
- Farben: rot, blau, schwarz
- inkl. Manometer
- auch als Juniorkartuschen

ab 98,40€

WALTHER ANSCHÜTZ FEINWERKBAU STEYR SAM (LP)

Vereins- und Sportbüchsenbedarf  
 Scheiben, Diatraks, Kartuschen, Zylinder, Böcher, Orden usw.

<https://www.wsv1850.shop>



# Für den Nachwuchs.

Professionelles Lichtschießen für Kinder.



## DISAG RedDot

Vertrauen Sie auf den Marktführer.

Modernste Technologie macht die Faszination Schießsport auch für die Jüngsten erlebbar.



[disag.de](https://www.disag.de)

## Kreis Ravensburg

### Ausschreibung zum 41. Cross-Biathlon-Jugendwettbewerb / Jugendsporttag am Sonntag den 16.06.2024 ab 09.30 Uhr in Zogenweiler / Görtbild



- Wettbewerb:** Schießen und Waldlauf  
Schießen stehend freihändig auf Klappscheiben mit dem Luftgewehr auf 10 m
- Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!**
- Teilnehmer:** Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 21 Jahren.  
**Eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht Voraussetzung.**
- Startgeld:** Für Vereine des Schützenkreis RV kein Startgeld. Gastvereine anderer Kreise 5,00 € je Starter.
- Startkartenausgabe:** 9:00 – 11:00 Uhr (danach keine Meldung mehr möglich)
- Klasseneinteilung:**
- |           |   |
|-----------|---|
| Schüler   | 10 und 11 Jahre mit Lasergewehr mit Auflage (Eigene Klasse) |
| Schüler   | 12 bis 14 Jahre   |
| Jugend    | 15 und 16 Jahre   |
| Junioren  | 17 bis 21 Jahre   |
| Trainer 1 | bis 45 Jahre  |
| Trainer 2 | ab 46 Jahre   |
- Bei allen Klassen zählt das **Geburtsjahr**
- Durchführung:** Für alle Klassen gilt:  
5 Schuss – Laufrunde (ca. 500m) – 5 Schuss – Laufrunde (ca. 500m) – Zeitnahme
- Fehlschüsse:** Jeder Fehlschuss wird mit einer kleinen Strafrunde direkt anschließend an den Schießdurchgang belegt.  
Trainer schießen solange bis alle Scheiben getroffen sind, maximal jedoch 2:30 Minuten.
- Zeitnahme:** Die Zeit wird mittels Handstopp durchlaufend von Start bis Ziel erfasst.
- Gewehre:** Eigene Gewehre sind erlaubt, Leihgewehre stehen zur Verfügung.  
Bei Verwendung von Laser- oder mehrschüssigen Gewehren wird ein Zeitaufschlag von insgesamt 50 Sekunden belastet (= 5 Sek. pro Schuss).
- Mannschaften:** Eine Mannschaft besteht aus maximal 4 Schützen von denen drei gewertet werden.  
Gemischte Mannschaften sind möglich. Klassenübergreifend und Geschlecht.  
Die Mannschaftsklasse wird nach dem Alter des/der ältesten Schützen/Schützin festgelegt.  
Mannschaften können nur in den Klassen Schüler, Jugend und Junioren gebildet werden.
- Siegerehrung:** Direkt im Anschluss an die Veranstaltung
- Aufsichtsdienst:** Jeder teilnehmende Verein stellt mindestens zwei Mitarbeiter
- Gründerpokal gestiftet von Horst Hayn:** Jeder/Jede Anwesende kann 1 Schuss mit dem Luftgewehr auf „Blattl“ in 10m Entfernung abgeben. Im Finale wird unter den besten 8 Schützen der Gewinner ausgeschossen.

Während des Wettbewerbs werden an die Teilnehmer kostenlos Getränke- und Essensbons verteilt.

Der Verein mit den meisten Teilnehmern erhält einen Sonderpreis.

Wir freuen uns über viele Teilnehmer und zahlreiche Zuschauer (Fans).

**Jutta Speidel-Müller**  
Kreisoberschützenmeisterin

## Cross Biathlon

### Sonntag 16. Juni 2024

Ab 9.30 Uhr in Zogenweiler/Horgenzell

Jugend und Familien-Tag

Jugendtraining immer  
Mi. 18.30 - 19:30 Uhr  
im Schützenhaus  
Zogenweiler

spannend  
interessant  
abwechslungsreich

Einzel- und Mannschaftswertung

- Eine Lauf- und Schießsportveranstaltung des Schützenkreis Ravensburg
- Für Jugendliche zwischen 10 und 21 Jahren
- Keine Mitgliedschaft erforderlich
- 10-11 jährige schießen mit Lasergewehren
- Du willst nicht alleine mitmachen, dann frag Deine Schulkameraden und Freunde
- Bei Interesse oder Fragen, melde Dich bei Rolf Wigggenhauser 07504-1822



## Schützenkameradschaft Dachtel

### Einladung zum 7. Dachteler 100-Schuss-Turnier vom 13. bis 27. Juli 2024



#### Startzeiten:

Samstag	13. Juli 2024	14:00 und 16:10 Uhr
Sonntag	14. Juli 2024	10:00 Uhr
Dienstag	16. Juli 2024	17:00 Uhr und 19:10 Uhr
Mittwoch	17. Juli 2024	17:00 Uhr und 19:10 Uhr
Donnerstag	18. Juli 2024	17:00 Uhr und 19:10 Uhr
Freitag	19. Juli 2024	17:00 Uhr und 19:10 Uhr
Samstag	20. Juli 2024	14:00 Uhr und 16:10 Uhr
Sonntag	21. Juli 2024	10:00 Uhr
Dienstag	23. Juli 2024	17:00 Uhr und 19:10 Uhr
Mittwoch	24. Juli 2024	17:00 Uhr und 19:10 Uhr
Donnerstag	25. Juli 2024	17:00 Uhr und 19:10 Uhr
Freitag	26. Juli 2024	17:00 Uhr und 19:10 Uhr
Samstag	27. Juli 2024	10:00 Uhr, 12:00 Uhr und 14:10 Uhr

Voranmeldung: Erwünscht (jederzeit per E-Mail oder Telefon)!

#### Siegerehrung:

Samstag, den 27. Juli 2024, ca. 17.00 Uhr im Schützenhaus Dachtel

#### Schießprogramm:

- 100 Schuss Luftgewehr
- 100 Schuss Luftgewehr aufgelegt
- 100 Schuss Luftpistole
- 100 Schuss Luftpistole aufgelegt

#### Schießzeit:

120 Minuten inklusive Probeschießen

Es gilt – soweit in dieser Ausschreibung nicht abweichend geregelt – grds. die Sportordnung des DSB.

#### Preise:

Es werden 50 % vom Überschuss als Preisgeld ausgeschüttet.

Die Preisgelder werden bei den Erwachsenen in der Einzel- und Mannschaftswertung auf die Plätze 1-3 der jeweiligen Klassen aufgeteilt.

Die Plätze 1-3 bei den Jungschützen bekommen tolle Pokale. Außerdem erhält jeder Teilnehmer ein Präsent!

#### Klasseneinteilung:

Jungschützen: Jahrgänge 2006 - 2012

Erwachsene: Jahrgang 2005 und älter

Aufgelegt: Jahrgang 1973 und älter

#### Startgeld:

Einzelstart: Jungschützen: 10 €, Erwachsene: 15 €, Mannschaft: 15 €  
Blattwertung: alle 100 Schuss: 10 €

#### Anmeldung:

Anne Ursula Mayer 0178/5193091

E-Mail: [100schuss@schuetzen-dachtel.de](mailto:100schuss@schuetzen-dachtel.de)

Der Standbelegungsplan und die Ergebnisse sind online unter [www.schuetzen-dachtel-event.jimdo.com](http://www.schuetzen-dachtel-event.jimdo.com) einsehbar.

**Adresse:** Bandenhalde 1, 71134 Aidlingen-Dachtel

**Auf Eure Teilnahme freuen sich die Schützen aus Dachtel!**

## VERSICHERUNG

Haben Sie Fragen zu Ihrer Vereinshaftpflicht, Unfall- oder Gastschützenversicherung? Die ARAG Sportversicherung steht Ihnen als unser Partner gerne zur Verfügung:

Tel.: 0711-28077-309 · E-Mail: [vsbstuttgart@arag-sport.de](mailto:vsbstuttgart@arag-sport.de)



**RB SHOOTING**  
Ihr Anschütz Fachhändler  
Goldenbergstr. 1, 50354 Hürth  
Tel. 02233 - 600 96 93  
[info@rb-shooting.com](mailto:info@rb-shooting.com)  
[www.rb-shooting.com](http://www.rb-shooting.com)

### Anschütz 9015 Auflagegewehre

Anschütz LG 9015 Black Alu Nuss Auflage  
inkl. Visierung & Koffer  
mit Untergriff, Universal Griff Nuss (Rechts/Links) und Auflage-Schiene Solid Vario!

**2.519.-**

Anschütz Holz Auflage Start Gummikappe  
inkl. Visierung & Koffer  
mit Gummischaltkappe, Universal Rechts/Links

**ab 2.199.-**

ERFOLG BEI WEDDEL!

Die SGi Ebershardt lädt herzlich zum 8. Württembergischen Böllerschützentreffen am 22.09.2024 ein.

Weitere Informationen finden Sie im Flyer.

## Böllerkameradschaft Ebershardt



Neujahrsböllern der Böllerkameradschaft Ebershardt

**So 22.09.2024**

### Wir über uns...

Im Jahre 1999 fanden sieben Schützen Freude am Brauchtum unserer Vorfahren, dem Böllern an Hochzeiten, Jubiläen, Geburtstagen und vielen weiteren Anlässen.

Die Böllerkameradschaft Ebershardt wurde als Sparte der Schützengilde Ebershardt ins Leben gerufen und zählt inzwischen mehr als 20 Böllerkameraden.

Nach der Durchführung des 6. Württembergischen Böllerschützentreffen 2019 war sofort klar, dass dieses nicht das letzte in Ebershardt sein wird. So kommt es auf den Tag genau 5 Jahre später zum Wiedersehen.

Nun steht nichts mehr im Wege allen Besuchern, Kanoniere und Böllerschützen erneut einen unvergesslichen Aufenthalt hier in Ebershardt zu bereiten.

### Programmablauf

- 7h 9:00 Uhr:  
Entreffen/Anmeldung der Böllerschützen
- 9:30 Uhr:  
Beginn mit dem Festgottesdienst in der Luftgewehrhalle im Schützenhaus
- 7h 11:00 Uhr:  
Essensausgabe  
(Steaks, Rote Wurst, Pommes, Kuchen)
- 13:30 Uhr:  
Kommandantentreffen
- 14:00 Uhr:  
Aufstellung der Schützen mit Blick ins Nagoldtal und auf die schwäbische Alb
- 14:30 Uhr:  
Gemeinsames Böllern (6 Schuss)
- Anschließend:  
Gemütliches Belsammensein

### Schussfolge

- 1) Salut  
(Gleichzeitiges Schießen aller Schützen)
- 2) Doppelschlag  
(Zwei Schützen leicht zeitlich versetzt)
- 3) Langsames Reihenfeuer von rechts  
(Schießen mit mind. 3 Sekunden Abstand)
- 4) Schnelles Reihenfeuer von links  
(Schnelles Schießen nacheinander in der Reihe)
- 5) Gegenläufiges Reihenfeuer  
(Gegenläufiges Schießen im Kreis)
- 6) Salut  
(Gleichzeitiges Schießen aller Schützen)

### Abschussplatz



Kommandoreihenfolge:

- 1) Laden (Pulver einfüllen + Kork ansetzen)
- 2) Gemeinsames Verdämmen
- 3) Zündhütchen setzen
- 4) Hahn spannen (Arm hoch + spannen)
- 5) Feuer! (Handzeichen nach Countdown)

### Anfahrt

Adresse (Navi):

Schützengilde Ebershardt  
Waldstraße 1  
72224 Ebhausen-Ebershardt

Über Tübingen-Herrenberg-Nagold:  
- von Tübingen in Richtung Herrenberg  
- von Herrenberg in Richtung Nagold  
- von Nagold in Richtung Altensteig  
- in Ebhausen rechts in Richtung Ebershardt  
- in Ebershardt rechts Richtung Schützenhaus

Über Freudenstadt-Altensteig:  
- von Freudenstadt in Richtung Altensteig  
- von Altensteig in Richtung Nagold  
- in Ebhausen links in Richtung Ebershardt  
- in Ebershardt rechts Richtung Schützenhaus

Wir sind auch zu finden auf:  
[www.ebershardt.de](http://www.ebershardt.de)



# BEZUGSQUELLEN-NACHWEIS

**ABZEICHEN • MEDAILLEN  
PLAKETTEN • POKALE • ORDEN**

**125 JAHRE**

**HENECKA GmbH**  
Kunstprägestalt

D-75175 Pforzheim, Lindenstraße 50  
Telefon (0 72 31) 15 40 78 - 0  
Telefax (0 72 31) 35 21 48  
info@henecka.de www.henecka.de

**FAHNEN KREISEL**  
Service & Qualität seit 1883

Fahnen Kreisel GmbH  
Lachenweg 24 a - 76139 Karlsruhe  
Tel.: +49 (0) 721 / 68 63 55  
www.fahnen-kreisel.de

**Schützenfahnen  
Restauration & Neuerstellung**

**Schützenfahnen**  
Erneuerung von alten Fahnen  
Vereins- und Festbedarf

**GN Carl Neff  
Kunstlickerei**

Fahnenfabrik seit 1848  
Inh. Hermann Manall

Ehinger-Tor-Platz 8 • D 88400 Biberach  
Tel.: 07351-6560 • Fax: 07351-13419  
E-Mail: neff@fahnen-neff.de  
Internet: www.fahnen-neff.de

**BURI**  
**Vereins-  
Fahnen**  
In allen  
Preisklassen  
perfekt & günstig.  
Renovierungen, Reparaturen

Buri GmbH • 97204 Höchberg/Gewerbegebiet  
Tel. 0931/40 05 00 • Fax 0931 / 40 71 29

**SOLIDUS**  
Münzmannufaktur



Ihre individuelle Vereinsmedaille  
T + 49 (0) 8641 - 69 63 97  
info@solidus-muenzmannufaktur.de  
www.solidus-muenzmannufaktur.de

**WALTHER**

Walther Target Shop Freiburg  
**Egon Dietsche**

Alljagd-Fachgeschäft

Waffen - Munition - Vereinsbedarf

79115 Freiburg • Schönbergstr. 1  
Tel.: 0761/473444 • Fax 0761/473410  
www.dietsche-waffen-munition.de

**FAHNEN  
KÖSSINGER**

VEREINS- & FESTBEDARF

- Neue Vereinsfahnen
- Renovierung von Fahnen
- Fahnenbänder
- Festabzeichen uvm.

Am Gewerbeberg 23 • 84069 Schierling  
Tel.: 09451 93130 • Fax: 09451 931330  
info@fahnen-koessinger.de  
www.fahnen-koessinger.de



**RB SHOOTING**

Waffen - Munition - Zubehör  
Goldenbergstr. 1, 50354 Hürth  
Tel. 02233 - 600 96 93  
info@rb-shooting.com  
www.rb-shooting.com

**BURI**  
**Abzeichen,  
Armabzeichen,  
Anstecknadeln**  
Erblassig und preiswert!  
Nach Ihrer Vorlage oder von  
uns geliefert anfertigen

Buri GmbH • 97204 Höchberg/Gewerbegebiet  
Tel. 0931/40 05 00 • Fax 0931 / 40 71 29

Anzeigen im Bezugsquellennachweis

43 mm breit x ca. 50 mm hoch  
12 x pro Jahr

je Anzeige 15,- Euro 4farbig

Hier  
könnte  
Ihre  
Anzeige  
stehen !

100%  
Made in  
Germany  
by Sauer



**PERFORMANCE LINE**  
Die neue Dimension der  
Schießsportbekleidung  
von Sauer.



**PERFECT X**

**NEU**



**NEU: VELCRO X**  
neues Zubehörteil für den PERFECT X



**TOP TEN + PREMIUM OPEN**



**EASY TOP**



www.sauer-shootingsportswear.de • info@sauer-shootingsportswear.de



Martin Pausch Verlag, Postfach 1557, 88309 Isny/Allgäu  
ZKZ 6589, Postvertriebsstück +4, Entgelt bezahlt, Deutsche Post AG

**m**  
**MEYTON**  
ELECTRONIC TARGETS

Anna Janssen  
Europameisterin mit MEYTON

PRÄZISE. FLEXIBEL. EINZIGARTIG.  
**SEIT ÜBER 30 JAHREN!**

MEYTON ANLAGEN STEHEN FÜR HOCHWERTIGE,  
IN DER INDUSTRIE UND IM PROFISPORT **BEWÄHRTE**  
100% BERÜHRUNGSLÖSE INFRAROT-MESSTECHNIK.  
UNSCHLAGBAR IN ALLEN DISZIPLINEN VON 10M BIS 100M.

Darstellung nicht maßstabsgerecht

**DSB**  
ZERTIFIZIERT  
UND  
PREMIUM  
PARTNER

**ISSF**  
PHASE I + II  
ZERTIFIZIERT  
UND PARTNER

**INTERNATIONAL SHOOTING FEDERATION**  
PREMIUM  
PARTNER

**DEUTSCHE SCHÜTZENVEREINE**  
PREMIUM  
PARTNER

**W&B**  
PREMIUM  
PARTNER

**MADE IN GERMANY**

Meyton ist verlässlicher Assistent  
und langjähriger Partner 15 weiterer  
deutscher Schützenverbände!

Meyton Elektronik GmbH · Spenger Str. 38 · 49328 Melle-Bruchmühlen · 05226 / 98 24-0 · kontakt@meyton.de · www.meyton.de